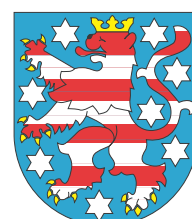


Zahlen • Daten • Fakten

Wahlen 2014 in Thüringen

Europawahl und Kommunalwahlen
am 25. Mai 2014

Ergebnisse
vorangegangener Wahlen
und ausgewählte Strukturdaten
zurückliegender Jahre



Der Landeswahlleiter

www.wahlen.thueringen.de

Zeichenerklärung

- % Prozent
- nichts vorhanden (genau Null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647

Telefax: 0361 37-84699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Büro des Landeswahlleiters

Telefon: 0361 37-84120

Herausgegeben im April 2014

Bestell-Nr.: 29 442

Preis: 7,50 EUR

Fotos: PROFILPR & Werbeagentur GmbH

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

Wahlen 2014 in Thüringen

Europawahl und Kommunalwahlen
am 25. Mai 2014

Ergebnisse
vorangegangener Wahlen
und ausgewählte Strukturdaten
zurückliegender Jahre

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Abkürzungsverzeichnis	5
1. Einteilung der kreisfreien Städte und Landkreise für die Europawahl und Kommunalwahlen 2014.	6
2. Zuordnung der Gemeinden zu den kreisfreien Städten und Landkreisen.	7
3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994	11
3.1 Landesergebnisse	11
3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise	12
4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994.	20
4.1 Landesergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder.	20
4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder.	21
5. Vergleich der Gemeinderatswahlergebnisse.	27
5.1 Landesergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen seit 1994.	27
5.2 Kreisergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen 2004 und 2009.	28
6. Strukturdaten.	31
6.1 Methodische Erläuterungen	31
6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise	36

Vorbemerkungen

Am 25. Mai 2014 werden in Thüringen die Wahl zum 8. Europäischen Parlament sowie die Wahlen der Thüringer Kreistage, Stadt- und Gemeinderäte stattfinden.

Der vorliegende Statistische Bericht gibt einen Überblick zu den Ergebnissen vergangener Europa- und Kommunalwahlen.

Weiterhin werden Strukturdaten zu relevanten statistischen Ergebnissen für die kreisfreien Städte und Landkreise dargestellt.

Bei der Europawahl bildet die politische Struktur Thüringens die Grundlage für die Einteilung in Wahlkreise. Es wird also in 6 kreisfreien Städten und 17 Landkreisen gewählt.

Jeder Wahlberechtigte hat bei der Europawahl eine Stimme. Für die Bundesrepublik Deutschland werden 96 Abgeordnete in das Europäische Parlament gewählt.

Für die Kommunalwahlen gelten bei den Kreistagswahlen die Landkreise und bei den Stadt-/Gemeinderatswahlen die Städte und Gemeinden als Wahlkreis.

Das Europäische Parlament sowie die Kreistage, Stadt- und Gemeinderäte werden auf fünf Jahre gewählt.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Europawahl 2014 gelten folgende Vorschriften:

- Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Europawahlgesetz – EuWG –) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 394)
- Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S.957), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 3. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2378)

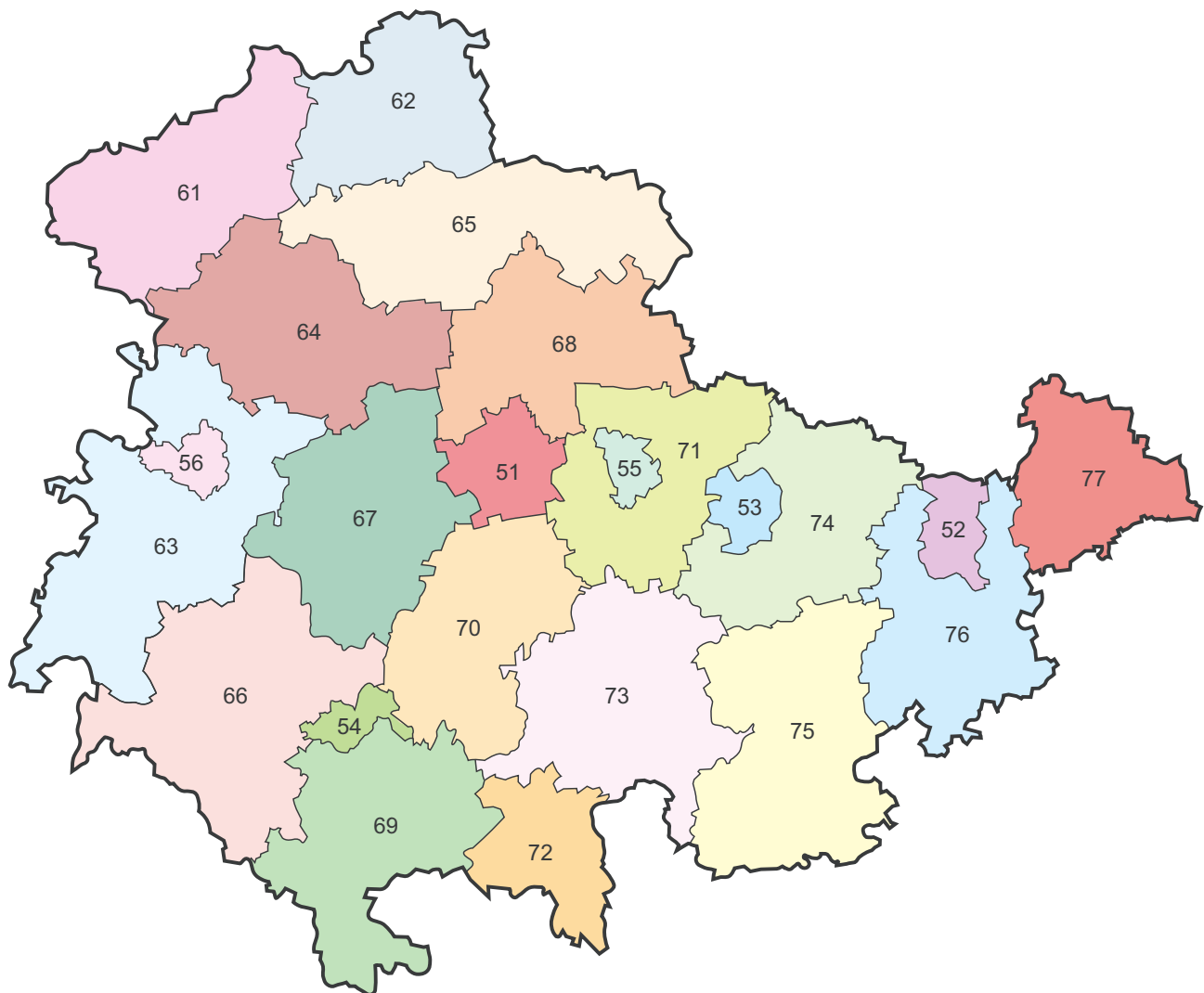
Für die Durchführung der Kommunalwahlen 2014 sind folgende Rechtsvorschriften maßgebend:

- Thüringer Gesetz über die Wahlen in den Landkreisen und Gemeinden (Thüringer Kommunalwahlgesetz – ThürKWG) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 530), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. September 2010 (GVBl. S. 291),
- Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) vom 2. März 2009 (GVBl. S. 65), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. April 2010 (GVBl. S. 175),
- Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 293, 295),
- Thüringer Gesetz zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2012 vom 11. Dezember 2012 (GVBl. S. 446).

Abkürzungsverzeichnis

50Plus	50Plus Das Generationen-Bündnis
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS
ASP	Automobile-Steuerzahler-Partei
AUF	AUF- Partei für Arbeit, Umwelt und Familie
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
Autonome	Die Unregierbaren - Autonome Liste
BfB	Bund freier Bürger
BP	Bayernpartei
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
Deutschland	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins „Soziale Netz“
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN – Generationspartei
DIE LINKE	DIE LINKE
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
DIE VIOLETTEN	Die Violetten für spirituelle Politik
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DP	DEUTSCHE PARTEI
DSU	Deutsche Soziale Union
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
EDE	Europa – Demokratie – Esperanto
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
FBI	Freie Bürger-Initiative
FDP	Freie Demokratische Partei
FORUM	NEUES FORUM
FW FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
HP	Humanistische Partei
LIGA	CHRISTLICHE LIGA - Die Partei für das Leben
NATURGESETZ	NATURGESETZPARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
Newropeans	Newropeans
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus (ab 2005: DIE LINKE)
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
Unabhängige Kandidaten	Aktion unabhängige Kandidaten
Volksabstimmung	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung
VOLKSENTSCHEIDE	FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei - Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870

1. Einteilung der kreisfreien Städte und Landkreise für die Europawahl und Kommunalwahlen 2014



51	Stadt Erfurt	66	Schmalkalden-Meiningen
52	Stadt Gera	67	Gotha
53	Stadt Jena	68	Sömmerda
54	Stadt Suhl	69	Hildburghausen
55	Stadt Weimar	70	Ilm-Kreis
56	Stadt Eisenach	71	Weimarer Land
61	Eichsfeld	72	Sonneberg
62	Nordhausen	73	Saalfeld-Rudolstadt
63	Wartburgkreis	74	Saale-Holzland-Kreis
64	Unstrut-Hainich-Kreis	75	Saale-Orla-Kreis
65	Kyffhäuserkreis	76	Greiz
		77	Altenburger Land

2. Zuordnung der Gemeinden zu den kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden
Stadt Erfurt	Erfurt
Stadt Gera	Gera
Stadt Jena	Jena
Stadt Suhl	Suhl
Stadt Weimar	Weimar
Stadt Eisenach	Eisenach
Eichsfeld	Am Ohmberg, Arenshausen, Asbach-Sickenberg, Berlingerode, Bernterode (bei Heilbad Heiligenstadt), Birkenfelde, Bodenrode-Westhausen, Bornhagen, Brehme, Breitenworbis, Buhla, Burgwalde, Büttstedt, Deuna, Dieterode, Dietzenrode/Vatterode, DINGELSTÄDT, Ecklingerode, Effelder, Eichstruth, Ferna, Freienhagen, Fretterode, Geisleden, Geismar, Gerbershausen, Gernrode, Gerterode, Glasehausen, Großbartloff, Hausen, Haynrode, Heilbad Heiligenstadt, Helmsdorf, Heuthen, Hohengandern, Hohes Kreuz, Hundeshagen, Kallmerode, Kefferhausen, Kella, Kirchgandern, Kirchworbis, Kleinbartloff, Kreuzebra, Krombach, Küllstedt, Leinefelde-Worbis, Lenterode, Lindewerra, Lutter, Mackenrode, Marth, Niederorschel, Pfaffschwende, Reinholterode, Rohrberg, Röhrig, Rustenfelde, Schachtebich, Schimberg, Schönhagen, Schwobfeld, Sickerode, Silberhausen, Sonnenstein, Steinbach, Steinheuterode, Tastungen, Teistungen, Thalwenden, Uder, Volkerode, Wachstedt, Wahlhausen, Wehnde, Wiesenfeld, Wingerode, Wüstheuterode
Nordhausen	Bleicherode, Buchholz, Ellrich, Etzelsrode, Friedrichsthal, Görsbach, Großlohra, Hainrode/Hainleite, Harztor, Harzungen, Heringen/Helme, Herrmannsacker, Hohenstein, Kehmstedt, Kleinbodungen, Kleinfurra, Kraja, Lipprechterode, Neustadt/Harz, Niedergebura, Nohra, Nordhausen, Sollstedt, Urbach, Werther, Wipperdorf, Wolkramshausen
Wartburgkreis	Bad Liebenstein, Bad Salzungen, Barchfeld-Immelborn, Berka v. d. Hainich, Berka/Werra, Bischofroda, Brunnhartshausen, Buttlar, Creuzburg, Dankmarshausen, Dermbach, Diedorf/Rhön, Dippach, Ebenshausen, Empfertshausen, Ettenhausen a. d. Suhl, Frankenroda, Frauensee, Geisa, Gerstengrund, Gerstungen, Großensee, Hallungen, Hörsselberg-Hainich, Ifta, Kaltennordheim, Krauthausen, Krayenberggemeinde, Lauterbach, Leimbach, Marksuhl, Mihla, Moorgrund, Nazza, Neidhartshausen, Oechsen, Ruhla, Schleid, Seebach, Stadtlengsfeld, Tiefenort, Treffurt, Unterbreizbach, Urnshausen, Vacha, Weilar, Wiesenthal, Wolfsburg-Unkeroda, Wutha-Farnroda, Zella/Rhön
Unstrut-Hainich-Kreis	Altengottern, Anrode, Bad Langensalza, Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bothenheilingen, Bruchstedt, Dünwald, Flarchheim, Großengottern, Großvargula, Haus-sömmern, Herbsleben, Heroldshausen, Hornsömmern, Issersheilingen, Kammerforst, Kirchheilingen, Kleinwelsbach, Klettstedt, Körner, Kutzleben, Marolterode, Menteroda, Mittelsömmern, Mühlhausen/Thüringen, Mülverstedt, Neunheilingen, Obermehler, Oppershausen, Rodeberg, Schlotheim, Schönstedt, Südeichsfeld, Sundhausen, Tottleben, Unstruttal, Urleben, Vogtei, Weberstedt, Weinbergen
Kyffhäuserkreis	Abtsbessingen, Artern/Unstrut, Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Bellstedt, Borxleben, Bretleben, Clingen, Donndorf, Ebeleben, Etzleben, Freienbessingen, Gehofen, Gorsleben, Greußen, Großenehrich, Hauteroda, Helbedündorf, Heldrungen, Hemleben, Heygendorf, Holzsußra, Ichstedt, Kalbsrieth, Kyffhäuserland, Mönchpiffel-Nikolausrieth, Nausitz, Niederbösa, Oberbösa, Oberheldrungen, Oldisleben, Reinsdorf, Ringleben, Rockstedt, Roßleben, Sondershausen, Thüringenhausen, Topfstedt, Trebra, Voigtstedt, Wasserthaleben, Westgreußen, Wiehe, Wolferschwenda

2. Zuordnung der Gemeinden zu den kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden
Schmalkalden-Meiningen	Altersbach, Aschenhausen, Belrieth, Benshausen, Bermbach, Birx, Breitung/Werra, Brotterode-Trusetal, Christes, Dillstädt, Einhausen, Ellingshausen, Erbenhausen, Fam- bach, Floh-Seligenthal, Frankenheim/Rhön, Friedelshausen, Grabfeld, Henneberg, Hümpfershausen, Kaltensundheim, Kaltenwestheim, Kühndorf, Leutersdorf, Mehmels, Meiningen, Melpers, Metzels, Neubrunn, Oberhof, Oberkatz, Obermaßfeld-Grimmenthal, Oberschönau, Kurort, Oberweid, Oepfershausen, Rhönblick, Rippershausen, Ritschen- hausen, Rohr, Rosa, Roßdorf, Rotterode, Schmalkalden, Kurort, Schwallungen, Schwar- za, Springstille, Steinbach-Hallenberg, Kurort, Stepfershausen, Sülzfeld, Unterkatz, Untermaßfeld, Unterschönau, Unterweid, Utendorf, Vachdorf, Viernau, Wahns, Wallbach, Walldorf, Wasungen, Wölfershausen, Zella-Mehlis
Gotha	Ballstädt, Bienstädt, Brüheim, Buflieben, Crawinkel, Dachwig, Döllstädt, Drei Gleichen, Emleben, Eschenbergen, Friedrichroda, Friedrichswerth, Friemar, Georgenthal/Thür. Wald, Gierstädt, Goldbach, Gotha, Gräfenhain, Großfahner, Günthersleben-Wechmar, Haina, Herrenhof, Hochheim, Hohenkirchen, Hörsel, Leinatal, Luisenthal, Molschleben, Nesse-Apfelstädt, Nottleben, Ohrdruf, Petriroda, Pferdingsleben, Remstädt, Schwabhau- sen, Sonneborn, Tabarz/Thür. Wald, Tambach-Dietharz/Thür. Wald, Tonna, Tröchtelborn, Tüttleben, Waltershausen, Wangenheim, Warza, Westhausen, Wölfis, Zimmernsupra
Sömmerda	Alperstedt, Andisleben, Beichlingen, Bilzingsleben, Büchel, Buttstädt, Eckstedt, Ellers- leben, Elxleben, Eßleben-Teutleben, Frömmstedt, Gangloffsömmern, Gebesee, Griefstedt, Großbrennbach, Großmölsen, Großneuhäuser, Großrudstedt, Günstedt, Guthmanns- hausen, Hardisleben, Haßleben, Henschleben, Herrnschwende, Kannawurf, Kindelbrück, Kleinbrennbach, Kleinmölsen, Kleinneuhäuser, Kölleda, Mannstedt, Markvippach, Nöda, Olbersleben, Ollendorf, Ostramondra, Rastenberg, Riethgen, Riethnordhausen, Ring- leben, Rudersdorf, Schillingstedt, Schloßvippach, Schwerstedt, Sömmerda, Spröttau, Straußfurt, Udestedt, Vogelsberg, Walschleben, Weißensee, Werningshausen, Witterda, Wundersleben
Hildburghausen	Ahlstädt, Auengrund, Bad Colberg-Heldburg, Beinerstadt, Bischofrod, Brünn/Thür., Dingsleben, Ehrenberg, Eichenberg, Eisfeld, Gompertshausen, Grimmelshausen, Grub, Hellingen, Henfstädt, Hildburghausen, Kloster Veßra, Lengfeld, Marisfeld, Masserberg, Nahetal-Waldau, Oberstadt, Reurieth, Römhild, Sachsenbrunn, Schlechtsart, Schleuse- grund, Schleusingen, Schmeheim, Schweickershausen, St.Bernhard, St.Kilian, Straufhain, Themar, Ummerstadt, Veilsdorf, Westhausen
Ilm-Kreis	Alkersleben, Altenfeld, Amt Wachsenburg, Angelroda, Arnstadt, Böhlen, Bösleben-Wüllers- leben, Dornheim, Elgersburg, Elleben, Elxleben, Frankenhain, Frauenwald, Friedersdorf, Gehlberg, Gehren, Geraberg, Geschwenda, Gillersdorf, Gossel, Gräfenroda, Großbreiten- bach, Herschdorf, Ilmenau, Ilmtal, Kirchheim, Langewiesen, Liebenstein, Martinroda, Neusiß, Neustadt am Rennsteig, Osthausen-Wölfershausen, Pennewitz, Plaue, Rock- hausen, Schmiedefeld am Rennsteig, Stadtilm, Stützerbach, Wildenspring, Wipfratal, Witzleben, Wolfsberg

2. Zuordnung der Gemeinden zu den kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden
Weimarer Land	Apolda, Bad Berka, Bad Sulza, Ballstedt, Bechstedtstraß, Berlstedt, Blankenhain, Buchfart, Buttstedt, Daasdorf a. Berge, Döbritschen, Eberstedt, Ettersburg, Frankendorf, Großheringen, Großobringen, Großschwabhausen, Hammerstedt, Heichelheim, Hetschburg, Hohenfelden, Hopfgarten, Ilmtal-Weinstraße, Isseroda, Kapellendorf, Kiliansroda, Kleinobringen, Kleinschwabhausen, Klettbach, Ködderitzsch, Kranichfeld, Krautheim, Kromsdorf, Lehnstedt, Leutenthal, Magdala, Mechelroda, Mellingen, Mönchenholzhausen, Nauendorf, Neumark, Niedertrebra, Niederzimmern, Nohra, Obertrebra, Oettern, Ottstedt a. Berge, Ramsla, Rannstedt, Rittersdorf, Rohrbach, Saaleplatte, Sachsenhausen, Schmiedehausen, Schwerstedt, Tonndorf, Troistedt, Umpferstedt, Vippachedelhausen, Vollersroda, Wiegendorf, Wohlsborn
Sonneberg	Bachfeld, Föritz, Frankenblick, Goldisthal, Judenbach, Lauscha, Neuhaus am Rennweg, Neuhaus-Schierschnitz, Schalkau, Sonneberg, Steinach
Saalfeld-Rudolstadt	Allendorf, Altenbeuthen, Bad Blankenburg, Bechstedt, Cursdorf, Deesbach, Döschnitz, Dröbischau, Drognitz, Gräfenthal, Hohenwarte, Kamsdorf, Katzhütte, Kaulsdorf, Königsee-Rottenbach, Lehesten, Leutenberg, Lichte, Mellenbach-Glasbach, Meura, Meuselbach-Schwarzühle, Oberhain, Oberweißbach/Thür. Wald, Piesau, Probstzella, Reichmannsdorf, Remda-Teichel, Rohrbach, Rudolstadt, Saalfeld/Saale, Saalfelder Höhe, Schmiedefeld, Schwarzburg, Sitzendorf, Uhlstädt-Kirchhasel, Unterweißbach, Unterwellenborn, Wittgendorf
Saale-Holzland-Kreis	Albersdorf, Altenberga, Bad Klosterlausnitz, Bibra, Bobeck, Bollberg, Bremsnitz, Bucha, Bürgel, Crossen an der Elster, Dornburg-Camburg, Eichenberg, Eineborn, Eisenberg, Frauenprießnitz, Freienorla, Geisenhain, Gneus, Golmsdorf, Gösen, Graitschen b. Bürgel, Großbockedra, Großeutersdorf, Großlöbichau, Großpüschütz, Gumperda, Hainichen, Hainspitz, Hartmannsdorf, Heideland, Hermsdorf, Hummelshain, Jenalöbnitz, Kahla, Karlsdorf, Kleinbockedra, Kleinebersdorf, Kleineutersdorf, Laasdorf, Lehesten, Lindig, Lippersdorf-Erdmannsdorf, Löberschütz, Mertendorf, Meusebach, Milda, Möckern, Mörsdorf, Nausnitz, Neungönna, Oberbodnitz, Orlamünde, Ottendorf, Petersberg, Poxdorf, Quirla, Rattelsdorf, Rauda, Rauschwitz, Rausdorf, Reichenbach, Reinstädt, Renthendorf, Rothenstein, Ruttersdorf-Lotschen, Scheiditz, Schkölen, Schleifreisen, Schlöben, Schöngleina, Schöps, Seitenroda, Serba, Silbitz, St.Gangloff, Stadtroda, Sulza, Tautenburg, Tautendorf, Tautenhain, Thierschneck, Tissa, Tröbnitz, Trockenborn-Wolfersdorf, Unterbodnitz, Waldeck, Walpernhain, Waltersdorf, Weißbach, Weißenborn, Wichmar, Zimmern, Zöllnitz
Saale-Orla-Kreis	Bad Lobenstein, Birkenhügel, Blankenberg, Blankenstein, Bodelwitz, Bucha, Burgk, Crispendorf, Dittersdorf, Döbritz, Dreba, Dreitzsch, Eßbach, Gefell, Geroda, Gertewitz, Görkwitz, Göschitz, Gössitz, Grobengereuth, Harra, Hirschberg, Keila, Kirschkau, Knau, Kospada, Krölpa, Langenorla, Lausnitz b. Neustadt an der Orla, Lemnitz, Linda b. Neustadt an der Orla, Löhma, Miesitz, Mittelpöllnitz, Moßbach, Moxa, Neundorf (bei Lobenstein), Neundorf (bei Schleiz), Neustadt an der Orla, Nimritz, Oberoppurg, Oettersdorf, Oppurg, Paska, Peuschen, Plothen, Pörmitz, Pößneck, Pottiga, Quaschwitz, Ranis, Remptendorf, Rosendorf, Saalburg-Ebersdorf, Schlegel, Schleiz, Schmieritz, Schmorda, Schöndorf, Seisla, Solkwitz, Stanau, Tanna, Tegau, Tömmelsdorf, Triptis, Volkmannsdorf, Weira, Wernburg, Wilhelmsdorf, Wurzbach, Ziegenrück

2. Zuordnung der Gemeinden zu den kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden
Greiz	Auma-Weidatal, Bad Köstritz, Berga/Elster, Bethenhausen, Bocka, Brahmenau, Braunschwalde, Caaschwitz, Crimla, Endschütz, Gauern, Greiz, Großenstein, Harth-Pöllnitz, Hartmannsdorf, Hilbersdorf, Hirschfeld, Hohenleuben, Hundhaupten, Kauern, Korbußen, Kraftsdorf, Kühdorf, Langenwetzendorf, Langenwolschendorf, Lederhose, Linda b. Weida, Lindenkreuz, Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Münchenbernsdorf, Neumühle/Elster, Paitzdorf, Pölzig, Reichstädt, Ronneburg, Rückersdorf, Saara, Schwaara, Schwarzbach, Seelingstädt, Teichwitz, Weida, Weißendorf, Wünschendorf/Elster, Zedlitz, Zeulenroda-Triebes
Altenburger Land	Altenburg, Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Fockendorf, Frohnsdorf, Gerstenberg, Göhren, Göllnitz, Göpfersdorf, Gößnitz, Haselbach, Heukewalde, Heyersdorf, Jonaswalde, Jückelberg, Kriebitzsch, Langenleuba-Niederhain, Löbichau, Lödla, Lucka, Lumpzig, Mehna, Meuselwitz, Monstab, Nöbdenitz, Nobitz, Ponitz, Posterstein, Rositz, Schmölln, Starkenberg, Thonhausen, Treben, Vollmershain, Wildenbörten, Windischleuba, Ziegelheim

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.1 Landesergebnisse

Wähler Stimmverhalten	1994		1999		2004		2009	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte	1 959 432	x	1 967 824	x	1 960 795	x	1 918 215	x
Wähler, Wahlbeteiligung	1 409 197	71,9	1 144 216	58,1	1 053 065	53,7	1 017 160	53,0
Ungültige Stimmen	48 544	3,4	29 568	2,6	36 061	3,4	37 508	3,7
Gültige Stimmen	1 360 653	96,6	1 114 648	97,4	1 017 004	96,6	979 652	96,3
davon entfielen auf:								
CDU	487 553	35,8	472 374	42,4	384 891	37,8	304 858	31,1
DIE LINKE ¹⁾	230 111	16,9	229 453	20,6	256 893	25,3	232 995	23,8
SPD	353 116	26,0	285 276	25,6	157 103	15,4	153 918	15,7
FDP	57 896	4,3	23 817	2,1	42 809	4,2	80 085	8,2
GRÜNE	81 745	6,0	25 549	2,3	55 455	5,5	56 473	5,8
FAMILIE	-	-	-	-	15 704	1,5	23 099	2,4
REP	39 543	2,9	20 953	1,9	22 665	2,2	21 765	2,2
FW FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	16 855	1,7
Die Tierschutzpartei	-	-	10 668	1,0	14 818	1,5	16 072	1,6
RENTNER	-	-	-	-	-	-	13 949	1,4
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	8 910	0,9
DVU	-	-	-	-	-	-	8 197	0,8
DIE FRAUEN	-	-	8 123	0,7	10 025	1,0	7 042	0,7
Volksabstimmung ²⁾	-	-	-	-	8 377	0,8	4 945	0,5
50Plus	-	-	-	-	-	-	4 789	0,5
RRP	-	-	-	-	-	-	3 416	0,3
DIE GRAUEN	-	-	-	-	-	-	2 757	0,3
AUFBRUCH	-	-	-	-	2 949	0,3	2 488	0,3
AUF	-	-	-	-	-	-	2 471	0,3
FBI	-	-	-	-	-	-	2 270	0,2
VOLKSENTSCHEIDE	-	-	-	-	-	-	2 204	0,2
DIE VIOLETTEN	-	-	-	-	-	-	1 921	0,2
PBC	1 897	0,1	2 138	0,2	1 900	0,2	1 608	0,2
DKP	-	-	-	-	1 747	0,2	1 515	0,2
ödp	4 718	0,3	1 296	0,1	1 886	0,2	1 467	0,1
CM	1 276	0,1	991	0,1	1 193	0,1	1 081	0,1
BP	1 674	0,1	-	-	-	-	627	0,1
BüSo	1 338	0,1	1 113	0,1	2 099	0,2	562	0,1
PSG ³⁾	517	0,0	-	-	1 652	0,2	500	0,1
Newropeans	-	-	-	-	-	-	423	0,0
EDE	-	-	-	-	-	-	390	0,0
sonstige ⁴⁾	99 269	7,3	32 897	3,0	34 838	3,4	x	x

1) bis 2004: PDS

2) 2004: Deutschland

3) 1994: BSA

4) **1994:** APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kandidaten, ZENTRUM

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Stimmen		Von		
						ungültige	gültige	CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD
1	Stadt Erfurt	Anzahl	1994	166 266	107 297	2 504	104 793	29 977	24 143	26 709
			1999	161 768	80 024	1 389	78 635	30 551	20 397	18 701
			2004	164 847	85 200	2 363	82 837	25 682	23 796	13 320
			2009	168 067	81 230	2 164	79 066	19 822	19 284	15 330
		%	1994	x	64,5	2,3	97,7	28,6	23,0	25,5
			1999	x	49,5	1,7	98,3	38,9	25,9	23,8
			2004	x	51,7	2,8	97,2	31,0	28,7	16,1
			2009	x	48,3	2,7	97,3	25,1	24,4	19,4
2	Stadt Gera	Anzahl	1994	99 197	63 907	2 068	61 839	17 520	16 621	14 055
			1999	93 651	43 126	832	42 294	14 507	13 294	9 548
			2004	88 658	42 607	1 611	40 996	12 577	13 572	6 000
			2009	85 869	39 412	1 017	38 395	10 183	12 279	5 079
		%	1994	x	64,4	3,2	96,8	28,3	26,9	22,7
			1999	x	46,0	1,9	98,1	34,3	31,4	22,6
			2004	x	48,1	3,8	96,2	30,7	33,1	14,6
			2009	x	45,9	2,6	97,4	26,5	32,0	13,2
3	Stadt Jena	Anzahl	1994	79 385	53 625	1 088	52 537	12 838	11 030	13 807
			1999	77 699	41 182	598	40 584	12 706	10 234	10 836
			2004	83 848	48 473	1 110	47 363	12 397	11 565	9 036
			2009	85 405	46 449	843	45 606	10 103	10 246	8 603
		%	1994	x	67,6	2,0	98,0	24,4	21,0	26,3
			1999	x	53,0	1,5	98,5	31,3	25,2	26,7
			2004	x	57,8	2,3	97,7	26,2	24,4	19,1
			2009	x	54,4	1,8	98,2	22,2	22,5	18,9
4	Stadt Suhl	Anzahl	1994	41 785	29 081	827	28 254	7 415	8 596	6 362
			1999	39 786	21 505	418	21 087	7 458	6 958	4 706
			2004	36 953	18 653	652	18 001	5 043	6 453	2 600
			2009	34 286	16 223	455	15 768	3 569	5 784	2 123
		%	1994	x	69,6	2,8	97,2	26,2	30,4	22,5
			1999	x	54,1	1,9	98,1	35,4	33,0	22,3
			2004	x	50,5	3,5	96,5	28,0	35,8	14,4
			2009	x	47,3	2,8	97,2	22,6	36,7	13,5
5	Stadt Weimar	Anzahl	1994	48 255	33 661	863	32 798	9 610	5 624	8 273
			1999	48 963	25 259	472	24 787	9 759	5 336	6 051
			2004	51 472	28 268	775	27 493	8 894	6 004	4 339
			2009	51 991	28 068	634	27 434	7 615	5 927	3 895
		%	1994	x	69,8	2,6	97,4	29,3	17,1	25,2
			1999	x	51,6	1,9	98,1	39,4	21,5	24,4
			2004	x	54,9	2,7	97,3	32,4	21,8	15,8
			2009	x	54,0	2,3	97,7	27,8	21,6	14,2
6	Stadt Eisenach	Anzahl	1994	37 168	23 674	541	23 133	7 643	4 188	6 477
			1999	36 061	18 327	343	17 984	6 992	3 916	4 909
			2004	36 466	18 674	528	18 146	5 798	4 959	3 149
			2009	35 760	18 023	456	17 567	4 996	4 221	3 066
		%	1994	x	63,7	2,3	97,7	33,0	18,1	28,0
			1999	x	50,8	1,9	98,1	38,9	21,8	27,3
			2004	x	51,2	2,8	97,2	32,0	27,3	17,4
			2009	x	50,4	2,5	97,5	28,4	24,0	17,5

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
FDP	GRÜNE	FAMILIE	REP	FW FREIE WÄHLER	Die Tier- schutzpartei	RENTNER	PIRATEN	DVU	DIE FRAUEN	
3 004	9 043	-	1 920	-	-	-	-	-	-	1
1 171	3 134	-	1 123	-	670	-	-	-	460	
3 304	8 179	1 141	1 492	-	1 213	-	-	-	694	
5 584	7 972	1 347	1 273	1 676	1 296	926	935	498	478	
2,9	8,6	-	1,8	-	-	-	-	-	-	
1,5	4,0	-	1,4	-	0,9	-	-	-	0,6	
4,0	9,9	1,4	1,8	-	1,5	-	-	-	0,8	
7,1	10,1	1,7	1,6	2,1	1,6	1,2	1,2	0,6	0,6	
1 780	3 861	-	1 637	-	-	-	-	-	-	2
615	940	-	650	-	435	-	-	-	366	
1 558	2 170	680	700	-	738	-	-	-	428	
3 074	2 163	830	761	214	650	582	358	373	242	
2,9	6,2	-	2,6	-	-	-	-	-	-	
1,5	2,2	-	1,5	-	1,0	-	-	-	0,9	
3,8	5,3	1,7	1,7	-	1,8	-	-	-	1,0	
8,0	5,6	2,2	2,0	0,6	1,7	1,5	0,9	1,0	0,6	
2 834	5 722	-	1 068	-	-	-	-	-	-	3
1 340	2 665	-	718	-	345	-	-	-	263	
2 577	7 069	577	786	-	628	-	-	-	402	
4 176	6 655	633	742	472	521	467	833	213	257	
5,4	10,9	-	2,0	-	-	-	-	-	-	
3,3	6,6	-	1,8	-	0,9	-	-	-	0,6	
5,4	14,9	1,2	1,7	-	1,3	-	-	-	0,8	
9,2	14,6	1,4	1,6	1,0	1,1	1,0	1,8	0,5	0,6	
877	1 667	-	697	-	-	-	-	-	-	4
258	464	-	285	-	236	-	-	-	121	
785	987	282	250	-	271	-	-	-	204	
1 214	886	332	252	246	210	255	130	123	92	
3,1	5,9	-	2,5	-	-	-	-	-	-	
1,2	2,2	-	1,4	-	1,1	-	-	-	0,6	
4,4	5,5	1,6	1,4	-	1,5	-	-	-	1,1	
7,7	5,6	2,1	1,6	1,6	1,3	1,6	0,8	0,8	0,6	
1 365	3 775	-	755	-	-	-	-	-	-	5
479	1 593	-	380	-	232	-	-	-	168	
1 141	4 135	340	843	-	405	-	-	-	210	
2 325	4 130	445	529	177	437	336	356	189	165	
4,2	11,5	-	2,3	-	-	-	-	-	-	
1,9	6,4	-	1,5	-	0,9	-	-	-	0,7	
4,2	15,0	1,2	3,1	-	1,5	-	-	-	0,8	
8,5	15,1	1,6	1,9	0,6	1,6	1,2	1,3	0,7	0,6	
637	1 795	-	513	-	-	-	-	-	-	6
266	593	-	286	-	192	-	-	-	134	
663	1 456	285	412	-	287	-	-	-	150	
1 281	1 392	303	405	106	318	325	118	216	104	
2,8	7,8	-	2,2	-	-	-	-	-	-	
1,5	3,3	-	1,6	-	1,1	-	-	-	0,7	
3,7	8,0	1,6	2,3	-	1,6	-	-	-	0,8	
7,3	7,9	1,7	2,3	0,6	1,8	1,9	0,7	1,2	0,6	

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Noch: Von den gültigen						
				Volks- abstimmung ²⁾	50Plus	RRP	DIE GRAUEN	AUF- BRUCH	AUF	FBI
1	Stadt Erfurt	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	495	-	-	-	180	-	-
			2009	285	420	247	281	133	170	149
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,6	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,4	0,5	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2
2	Stadt Gera	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	421	-	-	-	113	-	-
			2009	217	272	167	185	98	143	59
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	1,0	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,7	0,4	0,5	0,3	0,4	0,2
3	Stadt Jena	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	259	-	-	-	110	-	-
			2009	202	221	140	124	79	92	98
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,5	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,4	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
4	Stadt Suhl	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	139	-	-	-	63	-	-
			2009	66	99	51	50	36	31	25
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,4	0,6	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
5	Stadt Weimar	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	147	-	-	-	69	-	-
			2009	114	116	91	74	45	52	39
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,5	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
6	Stadt Eisenach	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	145	-	-	-	85	-	-
			2009	101	84	51	58	108	28	37
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,5	-	-
			2009	0,6	0,5	0,3	0,3	0,6	0,2	0,2

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

Stimmen entfielen auf												Lfd. Nr.
VOLKS-ENTSCHEIDE	DIE VIOLETTEN	PBC	DKP	ödp	CM	BP	BüSo	PSG ³⁾	New-ropceans	EDE	sonstige ⁴⁾	
-	-	137	-	684	59	105	132	52	-	-	8 828	1
-	-	114	-	122	48	-	32	-	-	-	2 112	
-	-	111	204	147	56	-	93	111	-	-	2 619	
137	178	107	138	128	51	44	27	51	53	46	-	
-	-	0,1	-	0,7	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	8,4	
-	-	0,1	-	0,2	0,1	-	0,0	-	-	-	2,7	
-	-	0,1	0,2	0,2	0,1	-	0,1	0,1	-	-	3,2	
0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	
-	-	51	-	134	61	78	99	32	-	-	5 910	2
-	-	82	-	40	44	-	18	-	-	-	1 755	
-	-	91	98	56	34	-	68	77	-	-	1 615	
85	66	53	79	42	28	28	11	29	18	27	-	
-	-	0,1	-	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	-	-	9,6	
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	4,1	
-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,2	-	-	3,9	
0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	
-	-	67	-	171	36	60	56	21	-	-	4 827	3
-	-	102	-	72	34	-	35	-	-	-	1 234	
-	-	103	115	131	38	-	80	61	-	-	1 429	
100	109	87	96	132	32	26	25	28	45	49	-	
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	9,2	
-	-	0,3	-	0,2	0,1	-	0,1	-	-	-	3,0	
-	-	0,2	0,2	0,3	0,1	-	0,2	0,1	-	-	3,0	
0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	
-	-	19	-	156	28	23	45	7	-	-	2 362	4
-	-	18	-	22	10	-	7	-	-	-	544	
-	-	20	48	30	10	-	36	43	-	-	737	
25	40	26	34	25	11	8	4	9	5	7	-	
-	-	0,1	-	0,6	0,1	0,1	0,2	0,0	-	-	8,4	
-	-	0,1	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	2,6	
-	-	0,1	0,3	0,2	0,1	-	0,2	0,2	-	-	4,1	
0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	-	
-	-	48	-	133	24	28	36	15	-	-	3 112	5
-	-	50	-	29	21	-	16	-	-	-	673	
-	-	54	43	42	28	-	31	33	-	-	735	
61	59	41	45	47	35	23	18	7	16	25	-	
-	-	0,1	-	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	9,5	
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	2,7	
-	-	0,2	0,2	0,2	0,1	-	0,1	0,1	-	-	2,7	
0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	-	
-	-	35	-	90	24	25	26	8	-	-	1 672	6
-	-	69	-	58	8	-	9	-	-	-	552	
-	-	45	38	55	20	-	36	40	-	-	523	
57	35	34	33	34	20	9	11	5	3	8	-	
-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	7,2	
-	-	0,4	-	0,3	0,0	-	0,1	-	-	-	3,1	
-	-	0,2	0,2	0,3	0,1	-	0,2	0,2	-	-	2,9	
0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Stimmen		Von		
						ungültige	gültige	CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD
7	Eichsfeld	Anzahl	1994	85 120	66 612	1 740	64 872	36 879	6 032	12 334
			1999	87 557	58 589	1 403	57 186	36 775	5 544	10 136
			2004	89 018	53 818	1 380	52 438	32 886	6 086	5 206
			2009	88 206	52 481	1 677	50 804	25 835	6 351	5 463
		%	1994	x	78,3	2,6	97,4	56,8	9,3	19,0
			1999	x	66,9	2,4	97,6	64,3	9,7	17,7
			2004	x	60,5	2,6	97,4	62,7	11,6	9,9
			2009	x	59,5	3,2	96,8	50,9	12,5	10,8
8	Nordhausen	Anzahl	1994	82 257	57 415	1 797	55 618	17 761	10 478	17 272
			1999	79 646	45 842	1 169	44 673	17 442	9 471	13 736
			2004	78 557	38 097	1 186	36 911	13 263	10 493	6 584
			2009	76 936	40 033	1 400	38 633	10 996	10 339	7 473
		%	1994	x	69,8	3,1	96,9	31,9	18,8	31,1
			1999	x	57,6	2,6	97,4	39,0	21,2	30,7
			2004	x	48,5	3,1	96,9	35,9	28,4	17,8
			2009	x	52,0	3,5	96,5	28,5	26,8	19,3
9	Wartburgkreis	Anzahl	1994	115 089	87 151	3 276	83 875	32 734	11 605	23 912
			1999	116 905	72 817	1 956	70 861	30 818	12 480	20 326
			2004	116 739	65 909	2 296	63 613	23 422	15 240	10 298
			2009	113 922	62 783	2 589	60 194	20 177	13 067	10 207
		%	1994	x	75,7	3,8	96,2	39,0	13,8	28,5
			1999	x	62,3	2,7	97,3	43,5	17,6	28,7
			2004	x	56,5	3,5	96,5	36,8	24,0	16,2
			2009	x	55,1	4,1	95,9	33,5	21,7	17,0
10	Unstrut-Hainich-Kreis	Anzahl	1994	94 024	69 737	2 165	67 572	25 842	9 190	19 960
			1999	95 433	55 300	1 415	53 885	24 423	9 105	15 058
			2004	94 802	49 756	1 619	48 137	20 315	11 318	7 572
			2009	92 720	48 013	1 889	46 124	15 844	9 544	8 358
		%	1994	x	74,2	3,1	96,9	38,2	13,6	29,5
			1999	x	57,9	2,6	97,4	45,3	16,9	27,9
			2004	x	52,5	3,3	96,7	42,2	23,5	15,7
			2009	x	51,8	3,9	96,1	34,4	20,7	18,1
11	Kyffhäuserkreis	Anzahl	1994	77 236	58 735	2 293	56 442	20 143	9 632	15 734
			1999	77 203	45 472	1 319	44 153	17 965	9 064	12 738
			2004	75 484	38 389	1 386	37 003	14 476	9 734	5 993
			2009	71 971	37 705	1 727	35 978	10 891	9 544	6 150
		%	1994	x	76,0	3,9	96,1	35,7	17,1	27,9
			1999	x	58,9	2,9	97,1	40,7	20,5	28,9
			2004	x	50,9	3,6	96,4	39,1	26,3	16,2
			2009	x	52,4	4,6	95,4	30,3	26,5	17,1
12	Schmalkalden-Meiningen	Anzahl	1994	115 489	85 260	3 294	81 966	33 063	13 111	19 513
			1999	117 396	72 783	2 213	70 570	30 714	14 490	17 927
			2004	117 138	64 091	2 420	61 671	21 626	17 273	9 182
			2009	114 280	60 653	2 566	58 087	17 859	14 304	8 393
		%	1994	x	73,8	3,9	96,1	40,3	16,0	23,8
			1999	x	62,0	3,0	97,0	43,5	20,5	25,4
			2004	x	54,7	3,8	96,2	35,1	28,0	14,9
			2009	x	53,1	4,2	95,8	30,7	24,6	14,4

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
FDP	GRÜNE	FAMILIE	REP	FW FREIE WÄHLER	Die Tier- schutzpartei	RENTNER	PIRATEN	DVU	DIE FRAUEN	
2 118	2 397	-	1 292	-	-	-	-	-	-	7
1 087	900	-	711	-	346	-	-	-	237	
1 834	1 605	653	580	-	358	-	-	-	368	
4 199	1 917	1 143	863	1 355	515	523	320	343	299	
3,3	3,7	-	2,0	-	-	-	-	-	-	
1,9	1,6	-	1,2	-	0,6	-	-	-	0,4	
3,5	3,1	1,2	1,1	-	0,7	-	-	-	0,7	
8,3	3,8	2,2	1,7	2,7	1,0	1,0	0,6	0,7	0,6	
2 005	2 838	-	1 460	-	-	-	-	-	-	8
719	765	-	658	-	389	-	-	-	282	
1 488	1 565	428	538	-	450	-	-	-	320	
3 335	1 865	756	716	166	558	569	262	287	225	
3,6	5,1	-	2,6	-	-	-	-	-	-	
1,6	1,7	-	1,5	-	0,9	-	-	-	0,6	
4,0	4,2	1,2	1,5	-	1,2	-	-	-	0,9	
8,6	4,8	2,0	1,9	0,4	1,4	1,5	0,7	0,7	0,6	
3 383	4 380	-	2 720	-	-	-	-	-	-	9
1 512	1 288	-	1 403	-	586	-	-	-	471	
2 720	2 667	1 223	1 877	-	1 001	-	-	-	765	
4 240	2 605	1 361	1 736	1 805	956	755	433	522	415	
4,0	5,2	-	3,2	-	-	-	-	-	-	
2,1	1,8	-	2,0	-	0,8	-	-	-	0,7	
4,3	4,2	1,9	3,0	-	1,6	-	-	-	1,2	
7,0	4,3	2,3	2,9	3,0	1,6	1,3	0,7	0,9	0,7	
3 113	3 289	-	1 817	-	-	-	-	-	-	10
1 332	841	-	934	-	423	-	-	-	339	
1 925	1 738	727	1 023	-	624	-	-	-	469	
3 883	1 744	1 158	826	1 002	647	715	305	315	304	
4,6	4,9	-	2,7	-	-	-	-	-	-	
2,5	1,6	-	1,7	-	0,8	-	-	-	0,6	
4,0	3,6	1,5	2,1	-	1,3	-	-	-	1,0	
8,4	3,8	2,5	1,8	2,2	1,4	1,6	0,7	0,7	0,7	
2 640	2 694	-	1 866	-	-	-	-	-	-	11
938	641	-	782	-	388	-	-	-	303	
1 341	1 178	529	557	-	503	-	-	-	370	
2 628	1 300	858	786	402	673	621	278	313	287	
4,7	4,8	-	3,3	-	-	-	-	-	-	
2,1	1,5	-	1,8	-	0,9	-	-	-	0,7	
3,6	3,2	1,4	1,5	-	1,4	-	-	-	1,0	
7,3	3,6	2,4	2,2	1,1	1,9	1,7	0,8	0,9	0,8	
3 601	4 400	-	2 304	-	-	-	-	-	-	12
1 402	1 401	-	1 032	-	678	-	-	-	608	
2 997	2 654	1 001	1 447	-	933	-	-	-	669	
4 636	2 847	1 965	1 294	1 537	943	838	428	470	443	
4,4	5,4	-	2,8	-	-	-	-	-	-	
2,0	2,0	-	1,5	-	1,0	-	-	-	0,9	
4,9	4,3	1,6	2,3	-	1,5	-	-	-	1,1	
8,0	4,9	3,4	2,2	2,6	1,6	1,4	0,7	0,8	0,8	

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Noch: Von den gültigen							
				Volks- abstimmung ²⁾	50Plus	RRP	DIE GRAUEN	AUF- BRUCH	AUF	FBI	
7	Eichsfeld	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	316	–	–	–	93	–	–	
			2009	204	178	131	99	97	102	80	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	0,6	–	–	–	0,2	–	–	
			2009	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	
8	Nordhausen	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	280	–	–	–	52	–	–	
			2009	162	146	151	87	76	63	39	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	0,8	–	–	–	0,1	–	–	
			2009	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	
9	Wartburgkreis	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	736	–	–	–	345	–	–	
			2009	313	223	176	115	170	128	112	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	1,2	–	–	–	0,5	–	–	
			2009	0,5	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	
10	Unstrut–Hainich–Kreis	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	379	–	–	–	90	–	–	
			2009	241	212	144	118	90	117	83	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	0,8	–	–	–	0,2	–	–	
			2009	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	
11	Kyffhäuserkreis	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	298	–	–	–	114	–	–	
			2009	199	176	138	87	94	99	90	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	0,8	–	–	–	0,3	–	–	
			2009	0,6	0,5	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	
12	Schmalkalden–Meiningen	Anzahl	1994	–	–	–	–	–	–	–	
			1999	–	–	–	–	–	–	–	
			2004	616	–	–	–	286	–	–	
			2009	311	261	208	146	146	127	187	
		%	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
			1999	–	–	–	–	–	–	–	–
			2004	1,0	–	–	–	0,5	–	–	
			2009	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3	

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

Stimmen entfielen auf												Lfd. Nr.
VOLKS-ENTSCHEIDE	DIE VIOLETTEN	PBC	DKP	ödp	CM	BP	BüSo	PSG ³⁾	New-ropceans	EDE	sonstige ⁴⁾	
–	–	68	–	701	102	36	26	15	–	–	2 872	7
–	–	52	–	250	56	–	4	–	–	–	1 088	
–	–	76	44	407	86	–	27	46	–	–	1 767	
100	60	87	27	319	118	18	21	16	12	9	–	
–	–	0,1	–	1,1	0,2	0,1	0,0	0,0	–	–	4,4	8
–	–	0,1	–	0,4	0,1	–	0,0	–	–	–	1,9	
–	–	0,1	0,1	0,8	0,2	–	0,1	0,1	–	–	3,4	
0,2	0,1	0,2	0,1	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	
–	–	126	–	106	33	72	49	20	–	–	3 398	
–	–	74	–	28	36	–	31	–	–	–	1 042	
–	–	85	64	46	37	–	50	52	–	–	1 116	
53	41	75	65	37	37	5	18	10	5	16	–	
–	–	0,2	–	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	–	–	6,1	9
–	–	0,2	–	0,1	0,1	–	0,1	–	–	–	2,3	
–	–	0,2	0,2	0,1	0,1	–	0,1	0,1	–	–	3,0	
0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	
–	–	100	–	175	85	79	69	24	–	–	4 609	
–	–	110	–	62	55	–	32	–	–	–	1 718	
–	–	103	112	103	110	–	374	123	–	–	2 394	
134	138	65	86	70	74	30	30	21	21	9	–	
–	–	0,1	–	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	–	–	5,5	10
–	–	0,2	–	0,1	0,1	–	0,0	–	–	–	2,4	
–	–	0,2	0,2	0,2	0,2	–	0,6	0,2	–	–	3,8	
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	
–	–	74	–	129	44	69	54	19	–	–	3 972	
–	–	44	–	37	28	–	20	–	–	–	1 301	
–	–	61	67	57	70	–	52	60	–	–	1 590	
100	75	42	64	36	48	24	20	24	22	19	–	
–	–	0,1	–	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	–	–	5,9	11
–	–	0,1	–	0,1	0,1	–	0,0	–	–	–	2,4	
–	–	0,1	0,1	0,1	0,1	–	0,1	0,1	–	–	3,3	
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	–	
–	–	53	–	97	43	66	38	23	–	–	3 413	
–	–	55	–	27	44	–	29	–	–	–	1 179	
–	–	41	45	41	49	–	41	60	–	–	1 633	
78	53	35	44	34	37	23	15	19	16	10	–	
–	–	0,1	–	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	–	–	6,0	12
–	–	0,1	–	0,1	0,1	–	0,1	–	–	–	2,7	
–	–	0,1	0,1	0,1	0,1	–	0,1	0,2	–	–	4,4	
0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	–	
–	–	143	–	226	81	81	70	17	–	–	5 356	
–	–	201	–	72	86	–	112	–	–	–	1 847	
–	–	146	77	94	91	–	350	102	–	–	2 127	
118	135	128	106	52	59	44	27	42	23	10	–	
–	–	0,2	–	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	–	–	6,5	–
–	–	0,3	–	0,1	0,1	–	0,2	–	–	–	2,6	
–	–	0,2	0,1	0,2	0,1	–	0,6	0,2	–	–	3,4	
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	–	

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Stimmen		Von		
						ungültige	gültige	CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD
13	Gotha	Anzahl	1994	118 726	86 224	2 960	83 264	29 765	11 325	23 486
			1999	120 893	73 563	2 062	71 501	29 701	13 831	19 096
			2004	120 426	67 102	2 394	64 708	25 136	16 035	9 940
			2009	118 783	64 883	2 393	62 490	20 097	13 164	11 774
		%	1994	x	72,6	3,4	96,6	35,7	13,6	28,2
			1999	x	60,8	2,8	97,2	41,5	19,3	26,7
			2004	x	55,7	3,6	96,4	38,8	24,8	15,4
			2009	x	54,6	3,7	96,3	32,2	21,1	18,8
14	Sömmerda	Anzahl	1994	63 072	47 110	1 747	45 363	18 174	6 543	10 977
			1999	65 645	39 504	1 296	38 208	17 222	7 265	9 244
			2004	65 150	35 550	1 265	34 285	14 108	8 469	4 784
			2009	63 315	34 644	1 568	33 076	11 382	8 086	4 315
		%	1994	x	74,7	3,7	96,3	40,1	14,4	24,2
			1999	x	60,2	3,3	96,7	45,1	19,0	24,2
			2004	x	54,6	3,6	96,4	41,1	24,7	14,0
			2009	x	54,7	4,5	95,5	34,4	24,4	13,0
15	Hildburghausen	Anzahl	1994	58 645	44 745	1 923	42 822	15 667	6 782	11 461
			1999	59 520	37 304	1 017	36 287	15 153	7 597	9 600
			2004	60 116	30 655	1 076	29 579	11 653	7 726	4 899
			2009	58 965	32 480	1 402	31 078	9 555	8 225	4 635
		%	1994	x	76,3	4,3	95,7	36,6	15,8	26,8
			1999	x	62,7	2,7	97,3	41,8	20,9	26,5
			2004	x	51,0	3,5	96,5	39,4	26,1	16,6
			2009	x	55,1	4,3	95,7	30,7	26,5	14,9
16	Ilm-Kreis	Anzahl	1994	96 340	71 756	2 701	69 055	24 844	10 920	17 933
			1999	98 762	61 146	1 697	59 449	26 396	12 101	14 438
			2004	98 645	54 918	2 038	52 880	20 062	13 556	8 100
			2009	96 306	52 801	2 355	50 446	15 549	12 404	7 382
		%	1994	x	74,5	3,8	96,2	36,0	15,8	26,0
			1999	x	61,9	2,8	97,2	44,4	20,4	24,3
			2004	x	55,7	3,7	96,3	37,9	25,6	15,3
			2009	x	54,8	4,5	95,5	30,8	24,6	14,6
17	Weimarer Land	Anzahl	1994	66 703	49 379	2 066	47 313	18 541	6 405	11 240
			1999	72 342	45 332	1 300	44 032	19 877	7 943	10 829
			2004	73 264	41 708	1 387	40 321	16 598	8 777	5 899
			2009	71 768	40 311	1 655	38 656	13 241	8 011	5 421
		%	1994	x	74,0	4,2	95,8	39,2	13,5	23,8
			1999	x	62,7	2,9	97,1	45,1	18,0	24,6
			2004	x	56,9	3,3	96,7	41,2	21,8	14,6
			2009	x	56,2	4,1	95,9	34,3	20,7	14,0
18	Sonneberg	Anzahl	1994	56 990	42 692	1 631	41 061	13 849	7 724	11 270
			1999	56 717	33 212	856	32 356	12 408	7 847	8 528
			2004	55 681	27 517	1 076	26 441	9 894	7 425	4 132
			2009	53 125	26 743	1 120	25 623	7 635	7 642	3 625
		%	1994	x	74,9	3,8	96,2	33,7	18,8	27,4
			1999	x	58,6	2,6	97,4	38,3	24,3	26,4
			2004	x	49,4	3,9	96,1	37,4	28,1	15,6
			2009	x	50,3	4,2	95,8	29,8	29,8	14,1

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.	
FDP	GRÜNE	FAMILIE	REP	FW FREIE WÄHLER	Die Tier-schutzpartei	RENTNER	PIRATEN	DVU	DIE FRAUEN		
3 912	5 354	-	2 045	-	-	-	-	-	-	13	
1 698	1 470	-	1 296	-	849	-	-	-	548		
2 625	2 962	958	1 731	-	1 119	-	-	-	648		
4 665	3 061	1 474	1 440	1 019	1 220	877	475	481	409		
4,7	6,4	-	2,5	-	-	-	-	-	-		
2,4	2,1	-	1,8	-	1,2	-	-	-	0,8		
4,1	4,6	1,5	2,7	-	1,7	-	-	-	1,0		
7,5	4,9	2,4	2,3	1,6	2,0	1,4	0,8	0,8	0,7		
2 455	2 755	-	1 251	-	-	-	-	-	-		14
983	728	-	730	-	439	-	-	-	320		
1 462	1 328	540	919	-	589	-	-	-	343		
2 773	1 245	888	830	562	621	498	258	235	278		
5,4	6,1	-	2,8	-	-	-	-	-	-		
2,6	1,9	-	1,9	-	1,1	-	-	-	0,8		
4,3	3,9	1,6	2,7	-	1,7	-	-	-	1,0		
8,4	3,8	2,7	2,5	1,7	1,9	1,5	0,8	0,7	0,8		
2 700	1 971	-	1 235	-	-	-	-	-	-	15	
1 016	511	-	737	-	301	-	-	-	328		
1 158	992	416	693	-	338	-	-	-	321		
2 417	1 171	821	727	871	474	402	244	307	266		
6,3	4,6	-	2,9	-	-	-	-	-	-		
2,8	1,4	-	2,0	-	0,8	-	-	-	0,9		
3,9	3,4	1,4	2,3	-	1,1	-	-	-	1,1		
7,8	3,8	2,6	2,3	2,8	1,5	1,3	0,8	1,0	0,9		
2 635	3 658	-	2 176	-	-	-	-	-	-		16
943	1 192	-	953	-	636	-	-	-	476		
2 243	2 824	859	1 165	-	831	-	-	-	498		
3 711	2 806	1 301	1 084	1 047	912	814	547	557	378		
3,8	5,3	-	3,2	-	-	-	-	-	-		
1,6	2,0	-	1,6	-	1,1	-	-	-	0,8		
4,2	5,3	1,6	2,2	-	1,6	-	-	-	0,9		
7,4	5,6	2,6	2,1	2,1	1,8	1,6	1,1	1,1	0,7		
2 722	2 795	-	1 357	-	-	-	-	-	-	17	
1 153	905	-	863	-	469	-	-	-	371		
1 860	1 978	633	1 386	-	638	-	-	-	429		
3 515	2 115	937	1 004	1 018	708	528	296	273	309		
5,8	5,9	-	2,9	-	-	-	-	-	-		
2,6	2,1	-	2,0	-	1,1	-	-	-	0,8		
4,6	4,9	1,6	3,4	-	1,6	-	-	-	1,1		
9,1	5,5	2,4	2,6	2,6	1,8	1,4	0,8	0,7	0,8		
2 025	1 789	-	1 722	-	-	-	-	-	-		18
882	417	-	620	-	291	-	-	-	215		
976	898	448	597	-	356	-	-	-	268		
1 929	854	511	666	326	452	388	234	321	174		
4,9	4,4	-	4,2	-	-	-	-	-	-		
2,7	1,3	-	1,9	-	0,9	-	-	-	0,7		
3,7	3,4	1,7	2,3	-	1,3	-	-	-	1,0		
7,5	3,3	2,0	2,6	1,3	1,8	1,5	0,9	1,3	0,7		

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Noch: Von den gültigen						
				Volks- abstimmung ²⁾	50Plus	RRP	DIE GRAUEN	AUF- BRUCH	AUF	FBI
13	Gotha	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	581	-	-	-	220	-	-
			2009	393	291	206	166	163	149	322
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,9	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,5
14	Sömmerda	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	286	-	-	-	76	-	-
			2009	154	179	109	93	89	74	77
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
15	Hildburghausen	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	244	-	-	-	66	-	-
			2009	145	113	92	56	61	85	41
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,5	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1
16	Ilm-Kreis	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	437	-	-	-	137	-	-
			2009	278	288	208	165	162	135	109
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,6	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
17	Weimarer Land	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	308	-	-	-	94	-	-
			2009	190	176	126	126	96	93	79
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
18	Sonneberg	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	236	-	-	-	88	-	-
			2009	105	129	84	61	49	46	32
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,9	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

Stimmen entfielen auf												Lfd. Nr.	
VOLKS-ENTSCHEIDE	DIE VIOLETTEN	PBC	DKP	ödp	CM	BP	BüSo	PSG ³⁾	New-ropceans	EDE	sonstige ⁴⁾		
-	-	123	-	209	75	102	74	29	-	-	6 765	13	
-	-	129	-	51	52	-	225	-	-	-	2 555		
-	-	113	99	95	94	-	206	129	-	-	2 017		
151	108	91	60	45	50	18	45	28	27	21	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	8,1		
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,3	-	-	-	3,6		
-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,3	0,2	-	-	3,1		
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-		
-	-	33	-	107	31	63	47	18	-	-	2 909		14
-	-	39	-	37	40	-	37	-	-	-	1 124		
-	-	35	50	35	26	-	53	45	-	-	1 137		
72	57	34	42	26	27	13	18	23	8	10	-		
-	-	0,1	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	6,4		
-	-	0,1	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	2,9		
-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,2	0,1	-	-	3,3		
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-		
-	-	26	-	288	20	63	34	20	-	-	2 555	15	
-	-	35	-	32	31	-	7	-	-	-	939		
-	-	40	42	52	29	-	26	48	-	-	836		
78	78	27	35	38	32	37	14	12	15	4	-		
-	-	0,1	-	0,7	0,0	0,1	0,1	0,0	-	-	6,0		
-	-	0,1	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	2,6		
-	-	0,1	0,1	0,2	0,1	-	0,1	0,2	-	-	2,8		
0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-		
-	-	96	-	187	47	101	81	25	-	-	6 352		16
-	-	83	-	60	68	-	59	-	-	-	2 044		
-	-	89	88	79	56	-	65	86	-	-	1 705		
131	85	86	78	49	36	38	30	28	27	21	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	9,2		
-	-	0,1	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,4		
-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,2	-	-	3,2		
0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-		
-	-	59	-	151	44	79	50	18	-	-	3 852	17	
-	-	71	-	40	26	-	32	-	-	-	1 453		
-	-	49	65	59	34	-	60	56	-	-	1 398		
82	66	37	44	31	40	32	20	19	10	13	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	8,1		
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,3		
-	-	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-	-	3,5		
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-		
-	-	69	-	117	49	55	21	19	-	-	2 352		18
-	-	56	-	31	13	-	66	-	-	-	982		
-	-	42	42	32	20	-	40	55	-	-	892		
53	95	57	45	32	20	22	7	13	13	3	-		
-	-	0,2	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	5,7		
-	-	0,2	-	0,1	0,0	-	0,2	-	-	-	3,0		
-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,2	-	-	3,4		
0,2	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	-		

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Stimmen		Von		
						ungültige	gültige	CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD
19	Saalfeld-Rudolstadt	Anzahl	1994	110 099	79 027	2 841	76 186	26 562	13 115	19 841
			1999	108 940	65 255	1 710	63 545	25 751	13 036	16 746
			2004	106 518	57 224	2 168	55 056	20 855	14 012	8 664
			2009	102 699	54 436	2 083	52 353	15 070	13 208	7 655
		%	1994	x	71,8	3,6	96,4	34,9	17,2	26,0
			1999	x	59,9	2,6	97,4	40,5	20,5	26,4
			2004	x	53,7	3,8	96,2	37,9	25,5	15,7
			2009	x	53,0	3,8	96,2	28,8	25,2	14,6
20	Saale-Holzland-Kreis	Anzahl	1994	70 775	52 013	2 253	49 760	17 756	7 599	12 118
			1999	75 195	46 199	1 428	44 771	18 779	8 721	11 014
			2004	76 095	44 310	1 599	42 711	16 538	10 531	6 558
			2009	74 443	43 829	1 787	42 042	13 231	10 603	5 568
		%	1994	x	73,5	4,3	95,7	35,7	15,3	24,4
			1999	x	61,4	3,1	96,9	41,9	19,5	24,6
			2004	x	58,2	3,6	96,4	38,7	24,7	15,4
			2009	x	58,9	4,1	95,9	31,5	25,2	13,2
21	Saale-Orla-Kreis	Anzahl	1994	79 659	59 606	2 279	57 327	20 640	8 957	14 998
			1999	80 112	49 440	1 321	48 119	19 898	9 753	12 626
			2004	78 906	43 095	1 550	41 545	15 903	10 819	6 412
			2009	76 302	41 953	1 717	40 236	12 236	9 955	5 983
		%	1994	x	74,8	3,8	96,2	36,0	15,6	26,2
			1999	x	61,7	2,7	97,3	41,4	20,3	26,2
			2004	x	54,6	3,6	96,4	38,3	26,0	15,4
			2009	x	55,0	4,1	95,9	30,4	24,7	14,9
22	Greiz	Anzahl	1994	99 732	73 152	2 791	70 361	26 252	9 825	18 774
			1999	101 931	61 071	1 799	59 272	26 344	10 934	15 146
			2004	100 144	54 341	2 262	52 079	21 301	11 994	7 795
			2009	95 446	51 913	2 136	49 777	16 325	11 173	6 911
		%	1994	x	73,3	3,8	96,2	37,3	14,0	26,7
			1999	x	59,9	2,9	97,1	44,4	18,4	25,6
			2004	x	54,3	4,2	95,8	40,9	23,0	15,0
			2009	x	54,4	4,1	95,9	32,8	22,4	13,9
23	Altenburger Land	Anzahl	1994	97 420	67 338	2 896	64 442	24 078	10 666	16 610
			1999	95 699	51 964	1 555	50 409	20 735	10 136	13 337
			2004	91 868	44 710	1 920	42 790	16 464	11 056	6 641
			2009	87 650	42 094	1 875	40 219	12 647	9 634	6 509
		%	1994	x	69,1	4,3	95,7	37,4	16,6	25,8
			1999	x	54,3	3,0	97,0	41,1	20,1	26,5
			2004	x	48,7	4,3	95,7	38,5	25,8	15,5
			2009	x	48,0	4,5	95,5	31,4	24,0	16,2
24	Thüringen	Anzahl	1994	1 959 432	1 409 197	48 544	1 360 653	487 553	230 111	353 116
			1999	1 967 824	1 144 216	29 568	1 114 648	472 374	229 453	285 276
			2004	1 960 795	1 053 065	36 061	1 017 004	384 891	256 893	157 103
			2009	1 918 215	1 017 160	37 508	979 652	304 858	232 995	153 918
		%	1994	x	71,9	3,4	96,6	35,8	16,9	26,0
			1999	x	58,1	2,6	97,4	42,4	20,6	25,6
			2004	x	53,7	3,4	96,6	37,8	25,3	15,4
			2009	x	53,0	3,7	96,3	31,1	23,8	15,7

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
FDP	GRÜNE	FAMILIE	REP	FW FREIE WÄHLER	Die Tier- schutzpartei	RENTNER	PIRATEN	DVU	DIE FRAUEN	
3 516	4 144	-	2 758	-	-	-	-	-	-	19
1 409	1 256	-	1 678	-	650	-	-	-	484	
2 215	2 197	952	1 094	-	785	-	-	-	575	
4 577	2 256	1 429	1 473	960	934	827	563	645	454	
4,6	5,4	-	3,6	-	-	-	-	-	-	
2,2	2,0	-	2,6	-	1,0	-	-	-	0,8	
4,0	4,0	1,7	2,0	-	1,4	-	-	-	1,0	
8,7	4,3	2,7	2,8	1,8	1,8	1,6	1,1	1,2	0,9	
3 035	3 128	-	1 718	-	-	-	-	-	-	20
1 391	1 142	-	994	-	504	-	-	-	361	
1 995	2 020	687	1 048	-	606	-	-	-	483	
3 929	2 068	1 078	1 073	434	675	614	369	352	306	
6,1	6,3	-	3,5	-	-	-	-	-	-	
3,1	2,6	-	2,2	-	1,1	-	-	-	0,8	
4,7	4,7	1,6	2,5	-	1,4	-	-	-	1,1	
9,3	4,9	2,6	2,6	1,0	1,6	1,5	0,9	0,8	0,7	
2 674	2 925	-	2 674	-	-	-	-	-	-	21
1 123	796	-	1 263	-	457	-	-	-	399	
1 797	1 541	681	1 016	-	607	-	-	-	433	
3 568	1 727	1 145	1 034	630	702	579	368	340	335	
4,7	5,1	-	4,7	-	-	-	-	-	-	
2,3	1,7	-	2,6	-	1,0	-	-	-	0,8	
4,3	3,7	1,6	2,4	-	1,5	-	-	-	1,0	
8,9	4,3	2,8	2,6	1,6	1,7	1,4	0,9	0,8	0,8	
2 804	3 910	-	2 437	-	-	-	-	-	-	22
1 148	1 005	-	1 213	-	651	-	-	-	492	
2 264	2 018	951	1 359	-	819	-	-	-	572	
4 931	2 243	1 366	1 188	605	887	801	411	445	452	
4,0	5,6	-	3,5	-	-	-	-	-	-	
1,9	1,7	-	2,0	-	1,1	-	-	-	0,8	
4,3	3,9	1,8	2,6	-	1,6	-	-	-	1,1	
9,9	4,5	2,7	2,4	1,2	1,8	1,6	0,8	0,9	0,9	
2 061	3 455	-	2 121	-	-	-	-	-	-	23
952	902	-	1 644	-	501	-	-	-	377	
1 881	1 294	713	1 152	-	719	-	-	-	406	
3 495	1 451	1 018	1 063	225	763	709	389	379	370	
3,2	5,4	-	3,3	-	-	-	-	-	-	
1,9	1,8	-	3,3	-	1,0	-	-	-	0,7	
4,4	3,0	1,7	2,7	-	1,7	-	-	-	0,9	
8,7	3,6	2,5	2,6	0,6	1,9	1,8	1,0	0,9	0,9	
57 896	81 745	-	39 543	-	-	-	-	-	-	24
23 817	25 549	-	20 953	-	10 668	-	-	-	8 123	
42 809	55 455	15 704	22 665	-	14 818	-	-	-	10 025	
80 085	56 473	23 099	21 765	16 855	16 072	13 949	8 910	8 197	7 042	
4,3	6,0	-	2,9	-	-	-	-	-	-	
2,1	2,3	-	1,9	-	1,0	-	-	-	0,7	
4,2	5,5	1,5	2,2	-	1,5	-	-	-	1,0	
8,2	5,8	2,4	2,2	1,7	1,6	1,4	0,9	0,8	0,7	

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

3. Vergleich der Europawahlergebnisse seit 1994

3.2 Ergebnisse der kreisfreien Städte und Landkreise

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einheit	Wahl- jahr	Noch: Von den gültigen						
				Volks- abstimmung ²⁾	50Plus	RRP	DIE GRAUEN	AUF- BRUCH	AUF	FBI
19	Saalfeld-Rudolstadt	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	431	-	-	-	180	-	-
			2009	326	289	228	158	168	159	224
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,6	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4
20	Saale-Holzland-Kreis	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	402	-	-	-	122	-	-
			2009	256	242	171	104	140	157	106
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,9	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,6	0,4	0,2	0,3	0,4	0,3
21	Saale-Orla-Kreis	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	335	-	-	-	123	-	-
			2009	213	171	153	97	148	105	82
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,5	0,4	0,4	0,2	0,4	0,3	0,2
22	Greiz	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	470	-	-	-	160	-	-
			2009	290	254	162	147	126	189	138
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,9	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,6	0,5	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3
23	Altenburger Land	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	416	-	-	-	83	-	-
			2009	180	249	182	160	114	127	62
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	1,0	-	-	-	0,2	-	-
			2009	0,4	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2
24	Thüringen	Anzahl	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	8 377	-	-	-	2 949	-	-
			2009	4 945	4 789	3 416	2 757	2 488	2 471	2 270
		%	1994	-	-	-	-	-	-	-
			1999	-	-	-	-	-	-	-
			2004	0,8	-	-	-	0,3	-	-
			2009	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2

1) bis 2004: PDS – 2) 2004: Deutschland – 3) 1994: BSA – 4) 1994: APD, Autonome, BfB, BSA, DSU, FORUM, LIGA, NATURGESETZ, NPD, didaten, ZENTRUM

Stimmen entfielen auf												Lfd. Nr.	
VOLKS-ENTSCHEIDE	DIE VIOLETTEN	PBC	DKP	ödp	CM	BP	BüSo	PSG ³⁾	New-ropceans	EDE	sonstige ⁴⁾		
-	-	77	-	209	83	88	54	34	-	-	5 705	19	
-	-	140	-	63	60	-	73	-	-	-	2 199		
-	-	52	98	82	51	-	100	106	-	-	2 607		
173	132	61	110	66	68	37	35	23	17	28	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	7,5		
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,5		
-	-	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,2	-	-	4,7		
0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	-		
-	-	38	-	165	61	107	81	16	-	-	3 938		20
-	-	122	-	57	37	-	60	-	-	-	1 589		
-	-	106	60	60	37	-	83	67	-	-	1 308		
127	70	62	69	57	32	61	31	32	14	11	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,2	0,2	0,0	-	-	7,9		
-	-	0,3	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,5		
-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	-	0,2	0,2	-	-	3,1		
0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-		
-	-	134	-	166	97	82	47	26	-	-	3 907	21	
-	-	130	-	45	76	-	132	-	-	-	1 421		
-	-	115	82	63	79	-	114	78	-	-	1 347		
96	70	137	74	52	87	21	85	21	9	13	-		
-	-	0,2	-	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	6,8		
-	-	0,3	-	0,1	0,2	-	0,3	-	-	-	3,0		
-	-	0,3	0,2	0,2	0,2	-	0,3	0,2	-	-	3,2		
0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	-		
-	-	147	-	179	90	122	93	33	-	-	5 695		22
-	-	251	-	45	57	-	43	-	-	-	1 943		
-	-	204	99	65	87	-	72	106	-	-	1 743		
113	106	144	73	78	88	33	24	25	30	19	-		
-	-	0,2	-	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	8,1		
-	-	0,4	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,3		
-	-	0,4	0,2	0,1	0,2	-	0,1	0,2	-	-	3,3		
0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	-		
-	-	174	-	138	59	90	56	26	-	-	4 908	23	
-	-	111	-	16	61	-	34	-	-	-	1 603		
-	-	119	67	55	51	-	42	68	-	-	1 563		
80	65	92	68	37	51	33	26	15	14	12	-		
-	-	0,3	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	7,6		
-	-	0,2	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	3,2		
-	-	0,3	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,2	-	-	3,7		
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-		
-	-	1 897	-	4 718	1 276	1 674	1 338	517	-	-	99 269		24
-	-	2 138	-	1 296	991	-	1 113	-	-	-	32 897		
-	-	1 900	1 747	1 886	1 193	-	2 099	1 652	-	-	34 838		
2 204	1 921	1 608	1 515	1 467	1 081	627	562	500	423	390	-		
-	-	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	7,3		
-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	3,0		
-	-	0,2	0,2	0,2	0,1	-	0,2	0,2	-	-	3,4		
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-		

PASS, PEAD, STATT Partei; **1999:** APD, ASP, GRAUE, HP, NATURGESETZ, NPD, PASS, ZENTRUM; **2004:** DP, GRAUE, NPD, Unabhängige Kan-

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.1 Landesergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Wahljahr	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler — Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
						CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Thüringen											
1994	Anzahl	1 953 582	1 411 535	76 976	3 923 508	1 453 451	614 566	1 024 854	241 520	250 466	338 651
	%	x	72,3	5,5	x	37,0	15,7	26,1	6,2	6,4	8,6
	Sitze	x	x	x	1028	415	179	294	54	57	29
1999	Anzahl	1 965 591	1 145 482	58 966	3 199 062	1 357 291	573 156	781 952	137 771	82 232	266 660
	%	x	58,3	5,1	x	42,4	17,9	24,4	4,3	2,6	8,3
	Sitze	x	x	x	1 056	472	206	278	22	7	71
2004	Anzahl	1 960 154	991 279	46 490	2 789 248	1 139 898	687 386	433 749	130 297	98 190	299 728
	%	x	50,6	4,7	x	40,9	24,6	15,6	4,7	3,5	10,7
	Sitze	x	x	x	1 040	433	269	165	32	22	119
2009	Anzahl	1 918 186	1 020 211	43 106	2 887 166	962 648	597 901	585 635	212 503	129 824	398 655
	%	x	53,2	4,2	x	33,3	20,7	20,3	7,4	4,5	13,8
	Sitze	x	x	x	1 036	343	222	201	78	46	146
Kreisfreie Städte											
1994	Anzahl	434 069	286 994	9 660	820 194	233 128	186 934	200 746	47 225	74 154	78 007
	%	x	66,1	3,4	x	28,4	22,8	24,5	5,8	9,0	9,5
	Sitze	x	x	x	226	68	57	60	10	20	11
1999	Anzahl	457 124	229 468	7 054	657 560	251 913	159 548	148 690	25 457	30 852	41 100
	%	x	50,2	3,1	x	38,3	24,3	22,6	3,9	4,7	6,3
	Sitze	x	x	x	258	102	65	63	6	7	15
2004	Anzahl	462 596	195 303	5 286	564 767	178 407	167 045	83 618	23 600	45 850	66 247
	%	x	42,2	2,7	x	31,6	29,6	14,8	4,2	8,1	11,7
	Sitze	x	x	x	256	79	76	38	4	20	39
2009	Anzahl	461 538	229 490	6 188	663 221	159 429	149 995	153 707	45 061	56 478	98 551
	%	x	49,7	2,7	x	24,0	22,6	23,2	6,8	8,5	14,9
	Sitze	x	x	x	256	63	59	52	19	20	43
Landkreise											
1994	Anzahl	1 519 513	1 124 541	67 316	3 103 314	1 220 323	427 632	824 108	194 295	176 312	260 644
	%	x	74,0	6,0	x	39,3	13,8	26,6	6,3	5,7	8,4
	Sitze	x	x	x	802	347	122	234	44	37	18
1999	Anzahl	1 508 467	916 014	51 912	2 541 502	1 105 378	413 608	633 262	112 314	51 380	225 560
	%	x	60,7	5,7	x	43,5	16,3	24,9	4,4	2,0	8,9
	Sitze	x	x	x	798	370	141	215	16		56
2004	Anzahl	1 497 558	795 976	41 204	2 224 481	961 491	520 341	350 131	106 697	52 340	233 481
	%	x	53,2	5,2	x	43,2	23,4	15,7	4,8	2,4	10,5
	Sitze	x	x	x	784	354	193	127	28	2	80
2009	Anzahl	1 456 648	790 721	36 918	2 223 945	803 219	447 906	431 928	167 442	73 346	300 104
	%	x	54,3	4,7	x	36,1	20,1	19,4	7,5	3,3	13,5
	Sitze	x	x	x	780	280	163	149	59	26	1

1) bis 2004: PDS

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Stadt Erfurt	1994	Anzahl	166 273	106 793	3 627	305 629	98 394	70 894	81 353	11 229	32 612	11 147
		%	x	64,2	3,4	x	32,2	23,2	26,6	3,7	10,7	3,6
		Sitze	x	x	x	50	17	13	14	—	6	—
	1999	Anzahl	161 518	79 971	2 464	229 179	105 963	55 651	51 051	4 024	9 393	3 097
		%	x	49,5	3,1	x	46,2	24,3	22,3	1,8	4,1	1,4
		Sitze	x	x	x	50	25	13	12	—	—	—
	2004	Anzahl	164 760	68 404	1 712	198 640	77 971	64 446	32 134	6 866	17 223	—
		%	x	41,5	2,5	x	39,3	32,4	16,2	3,5	8,7	—
		Sitze	x	x	x	50	20	17	8	—	5	—
	2009	Anzahl	168 053	80 985	2 297	234 224	53 138	45 975	77 184	12 281	20 428	25 218
		%	x	48,2	2,8	x	22,7	19,6	33,0	5,2	8,7	10,8
		Sitze	x	x	x	50	11	10	17	3	4	5
Stadt Gera	1994	Anzahl	98 668	64 010	2 424	181 307	52 384	47 201	37 038	5 123	10 751	28 810
		%	x	64,9	3,8	x	28,9	26,0	20,4	2,8	5,9	15,9
		Sitze	x	x	x	46	15	14	11	—	3	3
	1999	Anzahl	93 103	43 124	1 653	122 647	39 920	36 874	24 295	2 298	3 316	15 944
		%	x	46,3	3,8	x	32,5	30,1	19,8	1,9	2,7	13,0
		Sitze	x	x	x	46	16	15	10	—	—	5
	2004	Anzahl	88 552	35 043	1 060	100 838	28 913	37 041	11 151	3 897	3 922	15 914
		%	x	39,6	3,0	x	28,7	36,7	11,1	3,9	3,9	15,8
		Sitze	x	x	x	46	14	18	6	—	—	8
	2009	Anzahl	85 655	39 652	1 140	113 626	33 434	35 226	14 228	6 988	6 148	17 602
		%	x	46,3	2,9	x	29,4	31,0	12,5	6,2	5,4	15,5
		Sitze	x	x	x	46	13	14	6	3	2	8
Stadt Jena	1994	Anzahl	79 402	53 391	1 499	153 069	32 770	30 232	38 611	21 020	15 084	15 352
		%	x	67,2	2,8	x	21,4	19,8	25,2	13,7	9,9	10,0
		Sitze	x	x	x	46	10	9	12	7	5	3
	1999	Anzahl	77 789	41 259	980	119 421	29 449	25 551	27 530	15 998	9 428	11 465
		%	x	53,0	2,4	x	24,7	21,4	23,1	13,4	7,9	9,6
		Sitze	x	x	x	42	10	9	10	6	3	4
	2004	Anzahl	84 153	36 880	1 085	106 294	24 388	25 749	20 210	9 691	12 924	13 332
		%	x	43,8	2,9	x	22,9	24,2	19,0	9,1	12,2	12,5
		Sitze	x	x	x	46	10	11	9	4	6	6
	2009	Anzahl	85 661	46 476	1 096	135 091	25 613	27 343	34 011	14 924	13 687	19 513
		%	x	54,3	2,4	x	19,0	20,2	25,2	11,0	10,1	14,4
		Sitze	x	x	x	46	9	9	11	5	5	7
Stadt Suhl	1994	Anzahl	41 697	29 171	830	84 155	22 343	24 882	16 876	2 365	3 933	13 756
		%	x	70,0	2,8	x	26,5	29,6	20,1	2,8	4,7	16,3
		Sitze	x	x	x	42	13	14	10	—	—	5
	1999	Anzahl	39 734	21 505	584	61 705	26 902	19 392	13 949	—	—	1 462
		%	x	54,1	2,7	x	43,6	31,4	22,6	—	—	2,4
		Sitze	x	x	x	42	19	13	10	—	—	—
	2004	Anzahl	36 835	17 514	368	51 067	13 023	16 240	5 417	1 703	—	14 684
		%	x	47,5	2,1	x	25,5	31,8	10,6	3,3	—	28,8
		Sitze	x	x	x	36	9	12	4	—	—	11
	2009	Anzahl	34 306	16 236	503	46 673	10 741	14 509	8 123	3 211	—	10 089
		%	x	47,3	3,1	x	23,0	31,1	17,4	6,9	—	21,6
		Sitze	x	x	x	36	8	11	6	3	—	8

1) bis 2004: PDS

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Stadt Weimar	1994	Anzahl	48 029	33 629	1 280	96 034	27 237	13 725	26 868	7 488	11 774	8 942
		%	x	70,0	3,8	x	28,4	14,3	28,0	7,8	12,3	9,3
		Sitze	x	x	x	42	13	7	13	3	6	—
	1999	Anzahl	49 064	25 267	760	72 428	26 053	12 803	19 838	2 186	6 298	5 250
		%	x	51,5	3,0	x	36,0	17,7	27,4	3,0	8,7	7,2
		Sitze	x	x	x	42	15	8	12	—	4	3
	2004	Anzahl	51 804	22 088	661	63 642	18 504	13 186	7 842	—	7 908	16 202
		%	x	42,6	3,0	x	29,1	20,7	12,3	—	12,4	25,5
		Sitze	x	x	x	42	13	9	5	—	6	9
	2009	Anzahl	51 996	28 098	755	81 342	18 870	16 168	11 103	5 203	12 500	17 498
%		x	54,0	2,7	x	23,2	19,9	13,6	6,4	15,4	21,5	
Sitze		x	x	x	42	10	8	6	3	6	9	
Stadt Eisenach ²⁾	1999	Anzahl	35 916	18 342	613	52 180	23 626	9 277	12 027	951	2 417	3 882
		%	x	51,1	3,3	x	45,3	17,8	23,0	1,8	4,6	7,4
		Sitze	x	x	x	36	17	7	9	—	—	3
	2004	Anzahl	36 492	15 374	400	44 286	15 608	10 383	6 864	1 443	3 873	6 115
		%	x	42,1	2,6	x	35,2	23,4	15,5	3,3	8,7	13,8
		Sitze	x	x	x	36	13	9	6	—	3	5
	2009	Anzahl	35 867	18 043	397	52 265	17 633	10 774	9 058	2 454	3 715	8 631
		%	x	50,3	2,2	x	33,7	20,6	17,3	4,7	7,1	16,5
		Sitze	x	x	x	36	12	7	6	2	3	6
Eichsfeld	1994	Anzahl	84 845	66 901	4 226	185 112	107 187	15 120	34 285	8 614	5 634	14 272
		%	x	78,9	6,3	x	57,9	8,2	18,5	4,7	3,0	7,7
		Sitze	x	x	x	46	32	4	10	—	—	—
	1999	Anzahl	87 489	58 857	3 722	162 049	105 091	15 688	28 062	7 419	3 037	2 752
		%	x	67,3	6,3	x	64,9	9,7	17,3	4,6	1,9	1,7
		Sitze	x	x	x	46	32	5	9	—	—	—
	2004	Anzahl	88 972	50 873	3 047	140 314	94 130	18 592	13 396	6 547	3 914	3 735
		%	x	57,2	6,0	x	67,1	13,3	9,5	4,7	2,8	2,7
		Sitze	x	x	x	46	34	7	5	—	—	—
	2009	Anzahl	88 104	52 589	2 281	147 709	79 959	15 062	15 825	9 624	4 384	22 855
		%	x	59,7	4,3	x	54,1	10,2	10,7	6,5	3,0	15,5
		Sitze	x	x	x	46	25	5	5	3	2	6
Nordhausen	1994	Anzahl	79 643	57 496	2 607	161 284	54 102	30 337	50 425	9 030	7 062	10 328
		%	x	72,2	4,5	x	33,5	18,8	31,3	5,6	4,4	6,4
		Sitze	x	x	x	46	17	10	16	3	—	—
	1999	Anzahl	79 551	46 189	2 583	127 960	50 576	27 428	41 348	5 122	3 486	—
		%	x	58,1	5,6	x	39,5	21,4	32,3	4,0	2,7	—
		Sitze	x	x	x	46	19	11	16	—	—	—
	2004	Anzahl	78 535	37 821	1 936	105 949	39 095	31 008	24 038	6 483	5 325	—
		%	x	48,2	5,1	x	36,9	29,3	22,7	6,1	5,0	—
		Sitze	x	x	x	46	17	14	10	3	2	—
	2009	Anzahl	76 969	40 194	1 543	114 253	32 570	28 428	31 781	10 800	7 014	3 660
		%	x	52,2	3,8	x	28,5	24,9	27,8	9,5	6,1	3,2
		Sitze	x	x	x	46	13	11	13	4	3	2
Wartburgkreis ³⁾	1994	Anzahl	152 929	110 677	6 856	303 826	125 476	46 212	85 877	12 580	21 492	12 189
		%	x	72,4	6,2	x	41,3	15,2	28,3	4,1	7,1	4,0
		Sitze	x	x	x	50	23	8	15	—	4	—
	1999	Anzahl	116 753	72 870	3 630	203 279	95 820	33 259	59 866	8 288	6 046	—
		%	x	62,4	5,0	x	47,1	16,4	29,5	4,1	3,0	—
		Sitze	x	x	x	50	26	8	16	—	—	—
	2004	Anzahl	116 624	65 111	2 941	182 536	76 702	38 711	25 709	6 546	4 504	30 364
		%	x	55,8	4,5	x	42,0	21,2	14,1	3,6	2,5	16,6
		Sitze	x	x	x	50	22	11	8	—	—	9
	2009	Anzahl	113 823	62 882	2 825	176 721	64 452	33 126	34 658	7 780	5 200	31 505
		%	x	55,2	4,5	x	36,5	18,7	19,6	4,4	2,9	17,8
		Sitze	x	x	x	50	18	9	10	2	2	9

1) bis 2004: PDS – 2) 1994: noch nicht kreisfrei – 3) 1994: Ergebnis Eisenach enthalten

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Unstrut-Hainich-Kreis	1994	Anzahl	94 046	70 093	4 070	193 772	69 870	21 438	63 105	14 030	11 555	13 774
		%	x	74,5	5,8	x	36,1	11,1	32,6	7,2	6,0	7,1
		Sitze	x	x	x	50	19	6	18	4	3	—
	1999	Anzahl	95 241	55 358	3 302	152 934	61 057	20 090	47 917	11 103	—	12 767
		%	x	58,1	6,0	x	39,9	13,1	31,3	7,3	—	8,3
		Sitze	x	x	x	50	20	7	16	4	—	3
	2004	Anzahl	94 624	47 908	2 371	133 573	54 112	24 874	31 930	9 623	2 226	10 808
		%	x	50,6	4,9	x	40,5	18,6	23,9	7,2	1,7	8,1
		Sitze	x	x	x	46	19	9	11	3	—	4
	2009	Anzahl	92 617	48 177	1 844	136 521	47 247	23 371	34 172	14 070	3 424	14 237
		%	x	52,0	3,8	x	34,6	17,1	25,0	10,3	2,5	10,4
		Sitze	x	x	x	46	16	8	11	5	1	5
Kyffhäuserkreis	1994	Anzahl	77 173	58 585	3 380	161 735	58 001	28 218	42 961	7 949	7 861	16 745
		%	x	75,9	5,8	x	35,9	17,4	26,6	4,9	4,9	10,4
		Sitze	x	x	x	46	18	9	14	—	—	5
	1999	Anzahl	77 216	45 578	2 717	126 131	50 763	24 438	34 962	6 566	1 837	7 565
		%	x	59,0	6,0	x	40,2	19,4	27,7	5,2	1,5	6,0
		Sitze	x	x	x	46	19	9	13	2	—	3
	2004	Anzahl	75 459	38 938	2 397	107 207	46 815	30 675	16 812	6 874	—	6 031
		%	x	51,6	6,2	x	43,7	28,6	15,7	6,4	—	5,6
		Sitze	x	x	x	46	20	13	7	3	—	3
	2009	Anzahl	71 973	37 895	1 938	105 977	37 419	26 689	22 208	8 046	3 175	8 440
		%	x	52,7	5,1	x	35,3	25,2	21,0	7,6	3,0	8,0
		Sitze	x	x	x	46	16	12	10	3	1	4
Schmalkalden- Meiningen	1994	Anzahl	115 535	85 655	6 052	232 783	97 470	33 467	51 244	12 078	14 434	24 090
		%	x	74,1	7,1	x	41,9	14,4	22,0	5,2	6,2	10,3
		Sitze	x	x	x	50	22	8	11	3	3	3
	1999	Anzahl	117 238	72 827	3 994	202 141	92 085	32 350	37 835	7 328	6 469	26 074
		%	x	62,1	5,5	x	45,6	16,0	18,7	3,6	3,2	12,9
		Sitze	x	x	x	50	26	9	10	—	—	5
	2004	Anzahl	117 078	65 625	2 675	185 870	71 015	51 383	17 705	9 100	7 148	29 519
		%	x	56,1	4,1	x	38,2	27,6	9,5	4,9	3,8	15,9
		Sitze	x	x	x	50	21	15	5	—	—	9
	2009	Anzahl	114 264	60 895	2 850	170 355	62 334	35 322	27 154	14 091	9 667	21 787
		%	x	53,3	4,7	x	36,6	20,7	15,9	8,3	5,7	12,8
		Sitze	x	x	x	50	18	10	8	4	3	7
Gotha	1994	Anzahl	116 543	86 067	4 294	241 174	88 785	29 575	71 426	13 562	17 527	20 299
		%	x	73,8	5,0	x	36,8	12,3	29,6	5,6	7,3	8,4
		Sitze	x	x	x	50	20	7	16	3	4	—
	1999	Anzahl	120 827	73 727	3 753	206 334	85 868	31 442	48 628	7 388	4 357	28 651
		%	x	61,0	5,1	x	41,6	15,2	23,6	3,6	2,1	13,9
		Sitze	x	x	x	50	23	9	13	—	—	5
	2004	Anzahl	120 510	63 674	3 633	177 188	77 663	38 833	29 797	8 074	6 079	16 742
		%	x	52,8	5,7	x	43,8	21,9	16,8	4,6	3,4	9,4
		Sitze	x	x	x	50	24	12	9	—	—	5
	2009	Anzahl	118 785	65 064	3 041	182 723	61 898	26 274	55 500	7 734	5 964	25 353
		%	x	54,8	4,7	x	33,9	14,4	30,4	4,2	3,3	13,9
		Sitze	x	x	x	50	17	7	15	2	2	7

1) bis 2004: PDS

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Sömmerda	1994	Anzahl	63 464	47 362	3 358	129 350	56 758	17 179	31 718	10 864	10 097	2 734
		%	x	74,6	7,1	x	43,9	13,3	24,5	8,4	7,8	2,1
		Sitze	x	x	x	46	21	6	11	4	4	—
	1999	Anzahl	65 469	39 480	2 802	107 359	50 562	20 017	25 540	7 234	4 006	—
		%	x	60,3	7,1	x	47,1	18,6	23,8	6,7	3,7	—
		Sitze	x	x	x	46	23	9	11	3	—	—
	2004	Anzahl	65 037	36 536	2 510	99 725	48 771	31 484	10 940	5 358	3 172	—
		%	x	56,2	6,9	x	48,9	31,6	11,0	5,4	3,2	—
		Sitze	x	x	x	40	21	13	4	2	—	—
	2009	Anzahl	63 277	34 813	2 163	96 324	41 286	25 471	10 618	7 124	2 810	9 015
		%	x	55,0	6,2	x	42,9	26,4	11,0	7,4	2,9	9,4
		Sitze	x	x	x	40	17	11	4	3	1	4
Hildburghausen	1994	Anzahl	57 945	45 078	3 128	122 057	43 085	16 732	28 725	16 197	3 930	13 388
		%	x	77,8	6,9	x	35,3	13,7	23,5	13,3	3,2	11,0
		Sitze	x	x	x	40	17	6	11	6	—	—
	1999	Anzahl	59 403	37 408	2 026	104 510	39 131	20 009	24 619	—	1 476	19 275
		%	x	63,0	5,4	x	37,4	19,1	23,6	—	1,4	18,4
		Sitze	x	x	x	40	15	8	10	—	—	7
	2004	Anzahl	60 107	32 648	1 586	91 760	37 871	24 084	12 772	—	1 617	15 416
		%	x	54,3	4,9	x	41,3	26,2	13,9	—	1,8	16,8
		Sitze	x	x	x	40	17	11	5	—	—	7
	2009	Anzahl	58 913	32 684	1 452	92 421	32 247	22 841	13 371	—	1 925	22 037
		%	x	55,5	4,4	x	34,9	24,7	14,5	—	2,1	23,8
		Sitze	x	x	x	40	14	10	6	—	1	9
Ilm-Kreis	1994	Anzahl	96 485	71 934	4 231	199 532	77 337	30 874	54 239	9 518	14 953	12 611
		%	x	74,6	5,9	x	38,8	15,5	27,2	4,8	7,5	6,3
		Sitze	x	x	x	50	22	9	15	—	4	—
	1999	Anzahl	98 666	61 026	3 924	167 606	77 403	29 557	33 237	3 369	3 320	20 720
		%	x	61,9	6,4	x	46,2	17,6	19,8	2,0	2,0	12,4
		Sitze	x	x	x	50	26	9	11	—	—	4
	2004	Anzahl	98 729	53 400	2 867	149 034	62 431	40 757	18 759	5 861	5 561	15 665
		%	x	54,1	5,4	x	41,9	27,3	12,6	3,9	3,7	10,5
		Sitze	x	x	x	46	21	14	6	—	—	5
	2009	Anzahl	96 361	53 066	2 874	148 410	51 768	37 634	21 067	8 291	6 159	23 491
		%	x	55,1	5,4	x	34,9	25,4	14,2	5,6	4,1	15,8
		Sitze	x	x	x	46	16	12	6	3	2	7
Weimarer Land	1994	Anzahl	66 619	49 341	3 159	135 475	47 958	17 650	29 477	12 713	7 300	20 377
		%	x	74,1	6,4	x	35,4	13,0	21,8	9,4	5,4	15,0
		Sitze	x	x	x	46	19	7	12	5	3	—
	1999	Anzahl	72 101	45 283	2 681	125 319	48 400	16 481	33 695	6 212	2 527	18 004
		%	x	62,8	5,9	x	38,6	13,2	26,9	5,0	2,0	14,4
		Sitze	x	x	x	46	21	7	15	—	—	3
	2004	Anzahl	72 944	40 962	2 412	113 880	47 628	22 474	14 894	—	3 526	25 358
		%	x	56,2	5,9	x	41,8	19,7	13,1	—	3,1	22,3
		Sitze	x	x	x	46	20	9	6	—	—	11
	2009	Anzahl	71 624	40 365	2 041	113 289	38 776	18 557	20 490	9 557	5 325	20 584
		%	x	56,4	5,1	x	34,2	16,4	18,1	8,4	4,7	18,2
		Sitze	x	x	x	46	16	8	8	4	2	8

1) bis 2004: PDS

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Sonneberg	1994	Anzahl	56 832	42 766	2 070	120 045	38 510	19 560	41 132	11 241	4 156	5 446
		%	x	75,2	4,8	x	32,1	16,3	34,3	9,4	3,5	4,5
		Sitze	x	x	x	40	14	7	15	4	—	—
	1999	Anzahl	56 534	33 212	1 492	93 489	34 087	19 518	22 742	7 644	—	9 498
		%	x	58,7	4,5	x	36,5	20,9	24,3	8,2	—	10,2
		Sitze	x	x	x	40	15	8	10	3	—	4
	2004	Anzahl	55 622	26 906	1 131	76 320	33 301	21 807	14 659	4 650	1 903	—
		%	x	48,4	4,2	x	43,6	28,6	19,2	6,1	2,5	—
		Sitze	x	x	x	40	18	12	8	2	—	—
	2009	Anzahl	53 153	26 850	922	76 604	30 789	22 445	11 772	6 590	1 837	3 171
		%	x	50,5	3,4	x	40,2	29,3	15,4	8,6	2,4	4,1
		Sitze	x	x	x	40	16	12	6	3	1	2
Saalfeld-Rudolstadt	1994	Anzahl	110 081	79 497	4 962	219 981	81 061	31 332	59 550	13 064	13 681	21 293
		%	x	72,2	6,2	x	36,8	14,2	27,1	5,9	6,2	9,7
		Sitze	x	x	x	50	19	7	14	3	3	4
	1999	Anzahl	109 061	65 392	3 881	181 542	68 727	29 323	45 292	6 005	4 952	27 243
		%	x	60,0	5,9	x	37,9	16,2	24,9	3,3	2,7	15,0
		Sitze	x	x	x	50	21	9	14	—	—	6
	2004	Anzahl	106 491	55 328	2 729	155 602	62 420	31 777	32 821	8 577	—	20 007
		%	x	52,0	4,9	x	40,1	20,4	21,1	5,5	—	12,9
		Sitze	x	x	x	50	20	10	11	3	—	6
	2009	Anzahl	102 596	54 625	2 814	153 242	47 580	29 340	35 609	12 774	4 064	23 875
		%	x	53,2	5,2	x	31,0	19,1	23,2	8,3	2,7	15,6
		Sitze	x	x	x	50	15	10	12	4	1	8
Saale-Holzland-Kreis	1994	Anzahl	70 536	52 431	3 285	144 047	56 263	16 219	30 157	15 418	7 803	18 187
		%	x	74,3	6,3	x	39,1	11,3	20,9	10,7	5,4	12,6
		Sitze	x	x	x	46	19	6	10	5	3	3
	1999	Anzahl	75 540	46 197	2 583	128 554	54 998	18 064	25 764	10 054	4 070	15 604
		%	x	61,2	5,6	x	42,8	14,1	20,0	7,8	3,2	12,1
		Sitze	x	x	x	46	20	7	10	4	—	5
	2004	Anzahl	76 042	42 838	2 109	120 172	49 953	22 727	15 351	11 698	3 636	16 807
		%	x	56,3	4,9	x	41,6	18,9	12,8	9,7	3,0	14,0
		Sitze	x	x	x	46	20	9	6	5	—	6
	2009	Anzahl	74 900	44 083	1 958	124 941	44 691	27 883	16 668	13 427	4 633	17 639
		%	x	58,9	4,4	x	35,8	22,3	13,3	10,7	3,7	14,1
		Sitze	x	x	x	46	16	10	6	5	2	7
Saale-Orla-Kreis	1994	Anzahl	79 390	59 923	3 278	167 301	62 492	23 215	42 723	12 293	7 527	19 051
		%	x	75,5	5,5	x	37,4	13,9	25,5	7,3	4,5	11,4
		Sitze	x	x	x	46	19	7	13	4	—	3
	1999	Anzahl	79 993	49 403	2 350	139 315	58 862	23 097	37 887	6 265	—	13 204
		%	x	61,8	4,8	x	42,3	16,6	27,2	4,5	—	9,5
		Sitze	x	x	x	46	20	8	13	—	—	5
	2004	Anzahl	78 915	42 582	1 747	121 073	43 452	26 589	23 122	8 506	—	19 404
		%	x	54,0	4,1	x	35,9	22,0	19,1	7,0	—	16,0
		Sitze	x	x	x	46	17	10	9	3	—	7
	2009	Anzahl	76 255	42 278	1 897	119 726	38 033	24 617	27 028	13 549	—	16 499
		%	x	55,4	4,5	x	31,8	20,6	22,6	11,3	—	13,8
		Sitze	x	x	x	46	15	10	10	5	—	6

1) bis 2004: PDS

4. Vergleich der Kreistagswahlergebnisse seit 1994

4.2 Kreisergebnisse der Wahlen der Stadtratsmitglieder in den kreisfreien Städten und der Kreistagsmitglieder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Greiz	1994	Anzahl	99 810	73 336	4 751	199 891	79 500	24 021	56 520	8 338	11 372	20 140
		%	x	73,5	6,5	x	39,8	12,0	28,3	4,2	5,7	10,1
		Sitze	x	x	x	50	23	7	17	—	3	—
	1999	Anzahl	101 792	61 128	3 929	167 691	70 897	27 467	47 102	5 144	2 994	14 087
		%	x	60,1	6,4	x	42,3	16,4	28,1	3,1	1,8	8,4
		Sitze	x	x	x	50	23	9	15	—	—	3
	2004	Anzahl	100 024	52 421	2 809	146 145	64 498	30 717	23 576	—	3 729	23 625
		%	x	52,4	5,4	x	44,1	21,0	16,1	—	2,6	16,2
		Sitze	x	x	x	50	23	11	8	—	—	8
	2009	Anzahl	95 385	52 073	2 373	146 441	54 431	25 710	25 324	11 530	4 311	25 135
		%	x	54,6	4,6	x	37,2	17,6	17,3	7,9	2,9	17,2
		Sitze	x	x	x	46	17	8	8	4	1	8
Altenburger Land	1994	Anzahl	97 637	67 399	3 609	185 949	76 468	26 483	50 544	6 806	9 928	15 720
		%	x	69,0	5,4	x	41,1	14,2	27,2	3,7	5,3	8,5
		Sitze	x	x	x	50	23	8	16	—	3	—
	1999	Anzahl	95 593	52 079	2 543	145 289	61 051	25 380	38 766	7 173	2 803	10 116
		%	x	54,5	4,9	x	42,0	17,5	26,7	4,9	1,9	7,0
		Sitze	x	x	x	46	21	9	13	—	—	3
	2004	Anzahl	91 845	42 405	2 304	118 133	51 634	33 849	23 850	8 800	—	—
		%	x	46,2	5,4	x	43,7	28,7	20,2	7,4	—	—
		Sitze	x	x	x	46	20	13	9	4	—	—
	2009	Anzahl	87 649	42 188	2 102	118 288	37 739	25 136	28 683	12 455	3 454	10 821
		%	x	48,1	5,0	x	31,9	21,2	24,2	10,5	2,9	9,1
		Sitze	x	x	x	46	15	10	11	5	1	4
Thüringen	1994	Anzahl	1 953 582	1 411 535	76 976	3 923 508	1 453 451	614 566	1 024 854	241 520	250 466	338 651
		%	x	72,3	5,5	x	37,0	15,7	26,1	6,2	6,4	8,6
		Sitze	x	x	x	1028	415	179	294	54	57	29
	1999	Anzahl	1 965 591	1 145 482	58 966	3 199 062	1 357 291	573 156	781 952	137 771	82 232	266 660
		%	x	58,3	5,1	x	42,4	17,9	24,4	4,3	2,6	8,3
		Sitze	x	x	x	1 056	472	206	278	22	7	71
	2004	Anzahl	1 960 154	991 279	46 490	2 789 248	1 139 898	687 386	433 749	130 297	98 190	299 728
		%	x	50,6	4,7	x	40,9	24,6	15,6	4,7	3,5	10,7
		Sitze	x	x	x	1 040	433	269	165	32	22	119
	2009	Anzahl	1 918 186	1 020 211	43 106	2 887 166	962 648	597 901	585 635	212 503	129 824	398 655
		%	x	53,2	4,2	x	33,3	20,7	20,3	7,4	4,5	13,8
		Sitze	x	x	x	1 036	343	222	201	78	46	146

1) bis 2004: PDS

5. Vergleich der Gemeinderatswahlergebnisse

5.1 Landesergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen seit 1994

Wahljahr	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler — Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
						CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Thüringen											
1994	Anzahl	1 948 936	1 411 610	61 477	4 122 929	1 334 125	513 792	852 848	318 967	143 882	959 315
	%	x	72,4	4,4	x	32,4	12,5	20,7	7,7	3,5	23,3
	Sitze	x	x	x	11 664	3 541	679	1 604	966	90	4 784
1999	Anzahl	1 961 392	1 145 597	49 592	3 380 821	1 170 448	428 698	613 958	141 052	46 050	980 615
	%	x	58,4	4,3	x	34,6	12,7	18,2	4,2	1,4	29,0
	Sitze	x	x	x	10 360	3 106	674	1 303	384	12	4 881
2004	Anzahl	1 956 910	991 221	38 919	2 982 134	971 548	452 974	355 155	110 819	55 704	1 035 934
	%	x	50,7	3,9	x	32,6	15,2	11,9	3,7	1,9	34,7
	Sitze	x	x	x	10 116	2 886	759	846	286	26	5 313
2009	Anzahl	1 915 824	1 020 415	37 152	3 058 076	864 374	429 351	441 525	143 173	70 272	1 109 381
	%	x	53,3	3,6	x	28,3	14,0	14,4	4,7	2,3	36,3
	Sitze	x	x	x	9 610	2 493	709	776	280	37	5 315
Kreisfreie Städte											
1994	Anzahl	471 478	311 497	9 822	889 149	258 515	199 774	217 692	49 907	79 279	83 982
	%	x	66,1	3,2	x	29,1	22,5	24,5	5,6	8,9	9,4
	Sitze	x	x	x	270	82	64	69	10	23	22
1999	Anzahl	457 124	229 468	7 054	657 560	251 913	159 548	148 690	25 457	30 852	41 100
	%	x	50,2	3,1	x	38,3	24,3	22,6	3,9	4,7	6,3
	Sitze	x	x	x	258	102	65	63	6	7	15
2004	Anzahl	462 596	195 303	5 286	564 767	178 407	167 045	83 618	23 600	45 850	66 247
	%	x	42,2	2,7	x	31,6	29,6	14,8	4,2	8,1	11,7
	Sitze	x	x	x	256	79	76	38	4	20	39
2009	Anzahl	461 538	229 490	6 188	663 221	159 429	149 995	153 707	45 061	56 478	98 551
	%	x	49,7	2,7	x	24,0	22,6	23,2	6,8	8,5	14,9
	Sitze	x	x	x	256	63	59	52	19	20	43
Landkreise											
1994	Anzahl	1 477 458	1 100 113	51 655	3 233 780	1 075 610	314 018	635 156	269 060	64 603	875 333
	%	x	74,5	4,7	x	33,3	9,7	19,6	8,3	2,0	27,1
	Sitze	x	x	x	11 394	3 459	615	1 535	956	67	4 762
1999	Anzahl	1 504 268	916 129	42 538	2 723 261	918 535	269 150	465 268	115 595	15 198	939 515
	%	x	60,9	4,6	x	33,7	9,9	17,1	4,2	0,6	34,5
	Sitze	x	x	x	10 102	3 004	609	1 240	378	5	4 866
2004	Anzahl	1 494 314	795 918	33 633	2 417 367	793 141	285 929	271 537	87 219	9 854	969 687
	%	x	53,3	4,2	x	32,8	11,8	11,2	3,6	0,4	40,1
	Sitze	x	x	x	9 860	2 807	683	808	282	6	5 274
2009	Anzahl	1 454 286	790 925	30 964	2 394 855	704 945	279 356	287 818	98 112	13 794	1 010 830
	%	x	54,4	3,9	x	29,4	11,7	12,0	4,1	0,6	42,2
	Sitze	x	x	x	9 354	2 430	650	724	261	17	5 272

1) bis 2004: PDS

5. Vergleich der Gemeinderatswahlergebnisse

5.2 Kreisergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen 2004 und 2009

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Stadt Erfurt	2004	Anzahl	164 760	68 404	1 712	198 640	77 971	64 446	32 134	6 866	17 223	—
		%	x	41,5	2,5	x	39,3	32,4	16,2	3,5	8,7	—
		Sitze	x	x	x	50	20	17	8	—	5	—
	2009	Anzahl	168 053	80 985	2 297	234 224	53 138	45 975	77 184	12 281	20 428	25 218
		%	x	48,2	2,8	x	22,7	19,6	33,0	5,2	8,7	10,8
		Sitze	x	x	x	50	11	10	17	3	4	5
Stadt Gera	2004	Anzahl	88 552	35 043	1 060	100 838	28 913	37 041	11 151	3 897	3 922	15 914
		%	x	39,6	3,0	x	28,7	36,7	11,1	3,9	3,9	15,8
		Sitze	x	x	x	46	14	18	6	—	—	8
	2009	Anzahl	85 655	39 652	1 140	113 626	33 434	35 226	14 228	6 988	6 148	17 602
		%	x	46,3	2,9	x	29,4	31,0	12,5	6,2	5,4	15,5
		Sitze	x	x	x	46	13	14	6	3	2	8
Stadt Jena	2004	Anzahl	84 153	36 880	1 085	106 294	24 388	25 749	20 210	9 691	12 924	13 332
		%	x	43,8	2,9	x	22,9	24,2	19,0	9,1	12,2	12,5
		Sitze	x	x	x	46	10	11	9	4	6	6
	2009	Anzahl	85 661	46 476	1 096	135 091	25 613	27 343	34 011	14 924	13 687	19 513
		%	x	54,3	2,4	x	19,0	20,2	25,2	11,0	10,1	14,4
		Sitze	x	x	x	46	9	9	11	5	5	7
Stadt Suhl	2004	Anzahl	36 835	17 514	368	51 067	13 023	16 240	5 417	1 703	—	14 684
		%	x	47,5	2,1	x	25,5	31,8	10,6	3,3	—	28,8
		Sitze	x	x	x	36	9	12	4	—	—	11
	2009	Anzahl	34 306	16 236	503	46 673	10 741	14 509	8 123	3 211	—	10 089
		%	x	47,3	3,1	x	23,0	31,1	17,4	6,9	—	21,6
		Sitze	x	x	x	36	8	11	6	3	—	8
Stadt Weimar	2004	Anzahl	51 804	22 088	661	63 642	18 504	13 186	7 842	—	7 908	16 202
		%	x	42,6	3,0	x	29,1	20,7	12,3	—	12,4	25,5
		Sitze	x	x	x	42	13	9	5	—	6	9
	2009	Anzahl	51 996	28 098	755	81 342	18 870	16 168	11 103	5 203	12 500	17 498
		%	x	54,0	2,7	x	23,2	19,9	13,6	6,4	15,4	21,5
		Sitze	x	x	x	42	10	8	6	3	6	9
Stadt Eisenach	2004	Anzahl	36 492	15 374	400	44 286	15 608	10 383	6 864	1 443	3 873	6 115
		%	x	42,1	2,6	x	35,2	23,4	15,5	3,3	8,7	13,8
		Sitze	x	x	x	36	13	9	6	—	3	5
	2009	Anzahl	35 867	18 043	397	52 265	17 633	10 774	9 058	2 454	3 715	8 631
		%	x	50,3	2,2	x	33,7	20,6	17,3	4,7	7,1	16,5
		Sitze	x	x	x	36	12	7	6	2	3	6
Eichsfeld	2004	Anzahl	88 752	50 863	2 135	174 771	101 872	7 390	8 807	6 052	715	49 935
		%	x	57,3	4,2	x	58,3	4,2	5,0	3,5	0,4	28,6
		Sitze	x	x	x	808	415	13	33	32	1	314
	2009	Anzahl	87 899	52 598	1 883	177 817	93 919	6 821	5 690	6 737	145	64 505
		%	x	59,8	3,6	x	52,8	3,8	3,2	3,8	0,1	36,3
		Sitze	x	x	x	796	366	10	21	25	2	372
Nordhausen	2004	Anzahl	78 281	37 831	1 649	110 976	35 806	18 294	22 809	4 092	2 035	27 940
		%	x	48,3	4,4	x	32,3	16,5	20,6	3,7	1,8	25,2
		Sitze	x	x	x	404	109	37	56	9	—	193
	2009	Anzahl	76 755	40 180	1 618	116 118	33 537	18 782	25 695	5 852	3 212	29 040
		%	x	52,3	4,0	x	28,9	16,2	22,1	5,0	2,8	25,0
		Sitze	x	x	x	364	93	33	42	9	2	185

1) 2004: PDS

5. Vergleich der Gemeinderatswahlergebnisse

5.2 Kreisergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen 2004 und 2009

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Wartburgkreis	2004	Anzahl	116 468	65 077	2 796	200 674	65 643	17 114	24 471	4 706	377	88 363
		%	x	55,9	4,3	x	32,7	8,5	12,2	2,3	0,2	44,0
		Sitze	x	x	x	736	203	48	86	23	—	376
	2009	Anzahl	113 608	62 911	2 480	198 104	56 992	17 455	25 122	3 268	794	94 473
		%	x	55,4	3,9	x	28,8	8,8	12,7	1,6	0,4	47,7
		Sitze	x	x	x	702	186	50	81	15	2	368
Unstrut-Hainich- Kreis	2004	Anzahl	94 414	47 884	2 024	146 880	59 637	15 163	23 247	12 629	—	36 204
		%	x	50,7	4,2	x	40,6	10,3	15,8	8,6	—	24,6
		Sitze	x	x	x	506	183	22	68	29	—	204
	2009	Anzahl	92 444	48 362	1 869	140 311	43 838	14 078	21 856	13 397	1 355	45 787
		%	x	52,3	3,9	x	31,2	10,0	15,6	9,5	1,0	32,6
		Sitze	x	x	x	500	146	21	57	25	1	250
Kyffhäuserkreis	2004	Anzahl	75 114	38 895	1 994	112 471	32 980	17 724	16 035	1 988	629	43 115
		%	x	51,8	5,1	x	29,3	15,8	14,3	1,8	0,6	38,3
		Sitze	x	x	x	512	132	54	57	10	—	259
	2009	Anzahl	71 856	37 898	1 635	110 215	30 051	15 812	20 115	2 609	861	40 767
		%	x	52,7	4,3	x	27,3	14,3	18,3	2,4	0,8	37,0
		Sitze	x	x	x	476	117	42	55	11	1	250
Schmalkalden- Meiningen	2004	Anzahl	116 910	65 609	2 540	199 864	52 378	26 503	13 767	7 914	2 174	97 128
		%	x	56,1	3,9	x	26,2	13,3	6,9	4,0	1,1	48,6
		Sitze	x	x	x	772	205	70	41	23	2	431
	2009	Anzahl	114 034	60 986	2 307	188 226	47 792	22 194	21 212	8 559	2 260	86 209
		%	x	53,5	3,8	x	25,4	11,8	11,3	4,5	1,2	45,8
		Sitze	x	x	x	678	175	52	52	20	3	376
Gotha	2004	Anzahl	120 215	63 638	2 879	194 204	72 403	19 619	30 511	10 756	2 037	58 878
		%	x	52,9	4,5	x	37,3	10,1	15,7	5,5	1,0	30,3
		Sitze	x	x	x	708	242	41	102	30	—	293
	2009	Anzahl	118 572	65 041	2 695	193 357	57 450	18 356	37 480	9 885	2 137	68 049
		%	x	54,9	4,1	x	29,7	9,5	19,4	5,1	1,1	35,2
		Sitze	x	x	x	654	194	36	87	24	2	311
Sömmerda	2004	Anzahl	64 929	36 587	1 992	118 308	32 463	14 528	9 042	6 829	696	54 750
		%	x	56,3	5,4	x	27,4	12,3	7,6	5,8	0,6	46,3
		Sitze	x	x	x	528	134	30	37	30	—	297
	2009	Anzahl	63 171	34 725	1 640	110 318	28 400	16 106	7 418	6 727	643	51 024
		%	x	55,0	4,7	x	25,7	14,6	6,7	6,1	0,6	46,3
		Sitze	x	x	x	514	127	39	26	32	1	289
Hildburghausen	2004	Anzahl	59 947	32 676	1 191	94 569	22 259	11 618	10 764	2 818	—	47 110
		%	x	54,5	3,6	x	23,5	12,3	11,4	3,0	—	49,8
		Sitze	x	x	x	440	80	36	40	12	—	272
	2009	Anzahl	58 766	32 621	1 108	95 432	18 725	11 932	10 372	1 062	—	53 341
		%	x	55,5	3,4	x	19,6	12,5	10,9	1,1	—	55,9
		Sitze	x	x	x	430	62	37	39	4	—	288
Ilm-Kreis	2004	Anzahl	98 438	53 464	2 328	152 669	53 736	23 492	17 924	2 718	—	54 799
		%	x	54,3	4,4	x	35,2	15,4	11,7	1,8	—	35,9
		Sitze	x	x	x	512	174	52	54	8	—	224
	2009	Anzahl	96 186	53 087	2 105	152 283	43 904	21 794	18 119	3 740	—	64 726
		%	x	55,2	4,0	x	28,8	14,3	11,9	2,5	—	42,5
		Sitze	x	x	x	498	134	53	48	8	—	255

1) 2004: PDS

5. Vergleich der Gemeinderatswahlergebnisse

5.2 Kreisergebnisse der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen 2004 und 2009

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wahl- jahr	Einheit	Wahl- berechtigte	Wähler — Wahl- beteiligung	Ungültige Stimm- zettel	Gültige Stimmen — Sitze	Von den gültigen Stimmen/Sitzen entfielen auf					
							CDU	DIE LINKE ¹⁾	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
Weimarer Land	2004	Anzahl	72 849	40 918	1 902	129 171	34 401	8 996	6 648	2 113	—	77 013
		%	x	56,2	4,6	x	26,6	7,0	5,1	1,6	—	59,6
		Sitze	x	x	x	656	146	18	19	3	—	470
	2009	Anzahl	71 496	40 314	1 691	125 105	34 453	9 535	6 810	2 928	1 283	70 096
		%	x	56,4	4,2	x	27,5	7,6	5,4	2,3	1,0	56,0
		Sitze	x	x	x	628	153	21	21	4	2	427
Sonneberg	2004	Anzahl	55 532	26 910	760	77 992	29 826	16 026	9 384	5 290	—	17 466
		%	x	48,5	2,8	x	38,2	20,5	12,0	6,8	—	22,4
		Sitze	x	x	x	230	84	40	23	11	—	72
	2009	Anzahl	53 040	26 839	853	77 356	29 627	16 518	10 074	5 575	—	15 562
		%	x	50,6	3,2	x	38,3	21,4	13,0	7,2	—	20,
		Sitze	x	x	x	228	84	41	24	11	—	68
Saalfeld-Rudolstadt	2004	Anzahl	106 279	55 325	2 094	160 542	51 155	22 154	20 082	6 957	273	59 921
		%	x	52,1	3,8	x	31,9	13,8	12,5	4,3	0,2	37,3
		Sitze	x	x	x	542	162	46	52	17	1	264
	2009	Anzahl	102 453	54 640	1 898	160 144	41 975	24 563	19 150	7 584	—	66 872
		%	x	53,3	3,5	x	26,2	15,3	12,0	4,7	—	41,8
		Sitze	x	x	x	472	111	48	38	16	—	259
Saale-Holzland- Kreis	2004	Anzahl	75 812	42 847	1 705	138 788	33 521	10 922	9 609	4 214	257	80 265
		%	x	56,5	4,0	x	24,2	7,9	6,9	3,0	0,2	57,8
		Sitze	x	x	x	780	161	36	26	24	—	533
	2009	Anzahl	75 281	44 085	1 684	139 547	35 265	14 162	11 009	3 737	—	75 374
		%	x	58,6	3,8	x	25,3	10,1	7,9	2,7	—	54,0
		Sitze	x	x	x	754	145	43	24	22	—	520
Saale-Orla-Kreis	2004	Anzahl	78 751	42 590	1 471	129 624	28 854	17 652	12 695	3 640	—	66 783
		%	x	54,1	3,5	x	22,3	13,6	9,8	2,8	—	51,5
		Sitze	x	x	x	646	124	50	39	15	—	418
	2009	Anzahl	76 027	42 341	1 510	128 515	25 701	14 637	13 306	4 514	—	70 357
		%	x	55,7	3,6	x	20,0	11,4	10,4	3,5	—	54,7
		Sitze	x	x	x	632	101	43	43	20	—	425
Greiz	2004	Anzahl	99 899	52 403	2 304	155 251	46 573	16 443	16 380	2 129	392	73 334
		%	x	52,5	4,4	x	30,0	10,6	10,6	1,4	0,3	47,2
		Sitze	x	x	x	622	141	42	29	5	—	405
	2009	Anzahl	95 266	52 081	2 165	158 740	43 746	15 826	13 704	6 628	—	78 836
		%	x	54,7	4,2	x	27,6	10,0	8,6	4,2	—	49,7
		Sitze	x	x	x	598	119	36	22	10	—	411
Altenburger Land	2004	Anzahl	91 724	42 401	1 869	120 613	39 634	22 291	19 362	2 374	269	36 683
		%	x	46,2	4,4	x	32,9	18,5	16,1	2,0	0,2	30,4
		Sitze	x	x	x	458	112	48	46	1	2	249
	2009	Anzahl	87 432	42 216	1 823	123 267	39 570	20 785	20 686	5 310	1 104	35 812
		%	x	48,3	4,3	x	32,1	16,9	16,8	4,3	0,9	29,1
		Sitze	x	x	x	430	117	45	44	5	1	218
Thüringen	2004	Anzahl	1 956 910	991 221	38 919	2 982 134	971 548	452 974	355 155	110 819	55 704	1 035 934
		%	x	50,7	3,9	x	32,6	15,2	11,9	3,7	1,9	34,7
		Sitze	x	x	x	10 116	2 886	759	846	286	26	5 313
	2009	Anzahl	1 915 824	1 020 415	37 152	3 058 076	864 374	429 351	441 525	143 173	70 272	1 109 381
		%	x	53,3	3,6	x	28,3	14,0	14,4	4,7	2,3	36,3
		Sitze	x	x	x	9 610	2 493	709	776	280	37	5 315

1) 2004: PDS

6. Strukturdaten

6.1 Methodische Erläuterungen

Gebiet

Die Flächenangaben stammen aus Unterlagen des Thüringer Landesvermessungsamtes. Bei Addition der Kreisflächen kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) haben. Zur Bevölkerung zählen auch die am Ort bzw. in einem bestimmten Territorium für längere Zeit als wohnhaft gemeldeten Ausländer.

Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahlen für die Jahre von 1990 bis 2010 waren das Zentrale Einwohnerregister (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 3.10.1990 und die seit diesem Zeitpunkt erfassten Vorgänge der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung. Ab dem Berichtsjahr 2011 ist die Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahlen der Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011.

Deutsche

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen laut § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind gegenüber der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören Arbeiter, Angestellte und Auszubildende. Bis zum 31.3.1999 waren geringfügige Beschäftigungsverhältnisse, die nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wurden, nicht sozialversicherungspflichtig. Ab Stichtag 1.4.1999 sind die Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Personen, die nur wegen dieser gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den nachfolgenden Tabellen nicht nachgewiesen. Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben, bleiben auch nach der neuen rechtlichen Regelung frei von der Versicherungspflicht.

Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquote gibt den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen an. Diese umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten, die Beamten und Arbeitslosen sowie die Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

6. Strukturdaten

6.1 Methodische Erläuterungen

Arbeitslose

Arbeitslose sind Personen, welche nicht jünger als 15 Jahre sind, die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen. Sie müssen den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Landwirtschaft

Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der im Rahmen eines Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen.

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Berichtskreis

Der Berichtskreis des Monatsberichts umfasst die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk) – ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung.

Der Jahresbericht erfasst jährlich die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 bis 49 Beschäftigten von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk), die nicht zum Monatsbericht für Betriebe berichtspflichtig sind, – ebenfalls ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung.

Für die Darstellung in diesem Heft werden die Ergebnisse dieser beiden Berichtskreise zusammengeführt, so dass insgesamt ein Ergebnis für die Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten entsteht.

Betriebe

Betriebe stellen örtliche Einheiten dar.

Im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe ist ein Betrieb ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder eine örtlich getrennte Niederlassung einschließlich der zugehörigen und in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe.

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle tätigen Personen, die am Ende des Monats oder Berichtszeitraumes bzw. zu einem bestimmten Stichtag in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb bzw. Unternehmen stehen. Des Weiteren gehören dazu tätige Inhaber und Mitinhaber, kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit bzw. mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

6. Strukturdaten

6.1 Methodische Erläuterungen

Umsatz

Der Umsatz umfasst den Gesamtumsatz aus Eigenerzeugung, einschließlich Umsatz aus Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und verkaufsfähigen Produktionsrückständen sowie den Umsatz aus sonstigen Betriebsteilen, so z.B. baugewerblichen Umsatz und Umsatz aus Handelsware, aus Vermietungen und Verpachtungen von betrieblichen Anlagen und Einrichtungen, aus Lizenzverträgen u. Ä. Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchssteuern sowie der Kosten für Fracht, Transportversicherung und Spesen, auch wenn diese gesondert in Rechnung gestellt werden.

Baugewerbe

Für das Baugewerbe ist seit 1995 keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe vorgesehen. Die Bezeichnungen werden jedoch weiterhin verwendet. Das Bauhauptgewerbe umfasst die WZ-Gruppen „Bau von Gebäuden“ (41.2), „Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken“ (42.1), „Leitungstiefbau und Kläranlagenbau“ (42.2), „Sonstiger Tiefbau“ (42.9), „Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten“ (43.1) sowie „Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten“ (43.9). Dem Ausbaugewerbe werden die WZ-Gruppen „Bauinstallation“ (43.2) und „Sonstiger Ausbau“ (43.3) zugeordnet.

Nach dem Übergang von der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003“ (WZ 2003) auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Der Berichtskreis im Baugewerbe umfasst die Baubetriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Baubetriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige.

Die Erhebung erfolgt im Bauhauptgewerbe monatlich. Zusätzlich werden hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes veröffentlicht. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung, die einmal jährlich durchgeführt wird und im Monatsmonat Juni alle Betriebe des Bauhauptgewerbes ohne Berücksichtigung einer Abschneidegrenze erfasst.

Im Ausbaugewerbe erfolgt die Erhebung vierteljährlich mit Vierteljahresangaben. Ähnlich wie im Bauhauptgewerbe wird in einer jährlichen Erhebung für das zweite Vierteljahr ein erweiterter Berichtskreis befragt. Dazu werden auch ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes mit 10 bis 19 Beschäftigten sowie ausbaugewerbliche Betriebe mit 10 bis 19 Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige einbezogen.

Betrieb

Im Baugewerbe gelten als Betriebe die örtlichen Betriebseinheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle tätigen Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, einschließlich kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende, Umschüler und Praktikanten, des Weiteren tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

6. Strukturdaten

6.1 Methodische Erläuterungen

Gesamtumsatz

Zum Gesamtumsatz des Baugewerbes zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer ausgewiesen. Als baugewerblicher Umsatz gelten die Entgelte für erbrachte Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zur Festsetzung der Umsatz-(Mehrwert-)steuer zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer ein. Zum Umsatz zählen weiterhin Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen gemäß Paragraph 13 Umsatzsteuergesetz zum Zeitpunkt der Vereinnahmung.

Entgelte

Als Entgelte gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden, einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.), jedoch ohne

- Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung,
- Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- allgemeine soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind,
- gezahltes Vorruhestandsgeld,
- geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld),
- Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz.

Die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, die Winterbau-Umlage und das Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde gehören nicht zu den Entgelten.

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Die Fortschreibung des Wohnungsbestandes wird auf der Grundlage der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) vorgenommen. Dabei wird im Wesentlichen folgendes Schema angewandt:

Bestand aus der Totalzählung bzw. Vorjahresbestand

erhöht durch:

- Fertigstellung von Wohnungen in neuen Gebäuden
- Fertigstellung von Wohnungen durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Zugänge von Wohnungen

vermindert durch:

- Abgänge von Wohnungen durch Abbruch
- Abgänge von Wohnungen durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Abgänge von Wohnungen

= Bestand des Berichtsjahres

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume in Gebäuden und bewohnten Unterkünften zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen.

Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

6. Strukturdaten

6.1 Methodische Erläuterungen

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben, sowie alle Küchen unabhängig von der Größe.

Finanzen und Steuern der Gemeinden

Schuldenstand

Als Schuldenstand gilt die Gesamtheit von Schulden aus Kassenkrediten, Wertpapierschulden und Krediten gegenüber dem nicht-öffentlichen und dem öffentlichen Bereich. Nachgewiesen werden alle Schulden, für die die Berichtsstelle Schuldner ist, auch wenn sie nicht den Schuldendienst trägt.

Steuereinnahmekraft

Unter Steuereinnahmekraft versteht man die Realsteueraufbringungskraft erhöht um die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und verringert um die Gewerbesteuerumlage.

Realsteueraufbringungskraft

Die Realsteueraufbringungskraft gibt an, wie hoch das Realsteueristaufkommen in den einzelnen Gemeinden gewesen wäre, wenn alle Gemeinden bei jeder der einzelnen Realsteuerarten den gewogenen landesdurchschnittlichen Hebesatz angewandt hätten.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Gemeinden erhalten 15 Prozent aus dem Aufkommen der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie ab 1993 zwölf Prozent vom Zinsabschlag, der nach einem Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt wird (Schlüsselzahlen). Es werden hier die „Sollbeträge“ ausgewiesen, d.h. einschließlich der Schlussabrechnung im folgenden Haushaltsjahr.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Die Gemeinden erhalten ab 1998 als Ausgleich für die Nichteinführung der Gewerbekapitalsteuer in den neuen Ländern bzw. der Abschaffung der Gewerbekapitalsteuer im früheren Bundesgebiet 2,2 Prozent vom Aufkommen der Umsatzsteuer. Der dem jeweiligen Bundesland zustehende Betrag wird über einen Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt (Schlüsselzahlen). Es werden hier die „Sollbeträge“ ausgewiesen, d.h. einschließlich der Schlussabrechnung im folgenden Haushaltsjahr.

Gewerbesteuerumlage

Bund und Land werden durch eine Umlage am Aufkommen der Gewerbesteuer beteiligt, der Gewerbesteuerumlage. Sie wird in den neuen Ländern seit dem 1. Januar 1993 erhoben. Bemessungsgrundlage für die Gewerbesteuerumlage ist der sogenannte Grundbetrag der Gewerbesteuer, der für jede einzelne Gemeinde nach der Formel „Istaufkommen dividiert durch den Hebesatz mal 100“ für das Kalenderjahr ermittelt wird. Auf den Grundbetrag wird ein Vervielfältiger (im Jahr 2012 z.B. 35 Prozent) angewandt.

Tourismus

Die Angaben zu geöffneten Betrieben und angebotenen Betten beziehen sich jeweils auf den Monat Juli.

In die Auswertung wurden bis zum Jahr 2011 Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten einbezogen. Ab dem Jahr 2012 werden Beherbergungsstätten mit 10 und mehr Gästebetten erfasst. Dazu gehören sowohl Einrichtungen der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) als auch Jugendherbergen und Hütten, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken.

In den Ergebnissen sind keine Angaben zu Campingplätzen enthalten.

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

51 Stadt Erfurt

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	269,1	269,1	269,1	269,1
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	203 830	204 994	201 952	203 485
männlich	Personen	98 616	99 305	97 145	98 004
weiblich	Personen	105 214	105 689	104 807	105 481
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	757	762	750	756
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	197 023	197 932	195 740	196 304
männlich	Personen	94 860	95 397	94 112	94 430
weiblich	Personen	102 163	102 535	101 628	101 874
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	13,0	13,3	...	...
18 – 25	%	10,2	9,6	...	...
25 – 35	%	13,7	14,2	...	...
35 – 45	%	13,2	12,6	...	...
45 – 60	%	23,1	23,0	...	...
60 – 65	%	5,3	5,8	...	...
65 und mehr	%	21,6	21,5	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,0	10,0	9,1	9,9
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,7	10,2	10,5	10,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	22,5	23,0	27,2	27,4
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	24,7	23,4	25,5	26,0
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-2,2	-0,4	1,7	1,5
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	469,9	481,2	498,5	489,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,5	0,5	0,5	0,4
Produzierendes Gewerbe	%	17,6	17,0	17,2	16,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,2	19,9	19,8	20,7
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	28,6	30,1	30,7	31,6
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	33,1	32,5	31,8	30,9
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	12 649	11 079	10 660	10 118
darunter Frauen	%	46,4	45,6	47,5	46,6
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	12,1	10,5	10,2	9,6
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	2 065	2 236	2 117	2 002
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 913	1 992	1 803	1 934
Saldo	Anzahl	152	244	314	68
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	47	69	43	30
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	84	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	14 208	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	84	83	82	80
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	7 503	7 701	8 429	6 791
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 497 225	1 755 037	1 902 428	1 329 094
Umsatz je Beschäftigten	EUR	199 550	227 897	225 700	195 714
Exportquote	%	22,1	27,3	24,0	25,0
Entgelte je Beschäftigten	EUR	28 932	30 714	31 652	32 267
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	30	30	32	30
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	1 716	1 679	1 765	1 662
Gesamtumsatz	1 000 EUR	351 858	289 804	310 629	239 484
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	205 035	172 648	176 019	144 123
Entgelte je Beschäftigten	EUR	29 899	30 013	31 535	32 628
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	33	34	36	36
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	1 209	1 226	1 309	1 336
Gesamtumsatz	1 000 EUR	122 317	133 172	147 051	137 314
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	101 151	108 601	112 381	102 780
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 037	24 996	24 704	26 115
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	542	541	538	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	307	371	297	417
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	176 175	165 445	153 869	159 338
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	868	811	749	770
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	470	581	584	637
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	61	65	63	63
Angebote Betten	Anzahl	4 779	4 885	4 798	4 799
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	39,8	41,2	41,6	43,0
Gästeübernachtungen	Anzahl	689 786	726 662	726 056	751 969
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	1,7	1,7	1,7	1,7

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

52 Stadt Gera

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	151,9	151,9	151,9	151,9
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	99 987	99 262	95 746	95 384
männlich	Personen	48 326	47 929	45 837	45 714
weiblich	Personen	51 661	51 333	49 909	49 670
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	658	653	630	628
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	98 560	97 772	94 176	93 644
männlich	Personen	47 491	47 070	44 986	44 754
weiblich	Personen	51 069	50 702	49 190	48 890
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	11,0	11,2	...	...
18 – 25	%	8,1	7,4	...	...
25 – 35	%	10,8	11,1	...	...
35 – 45	%	12,4	11,6	...	...
45 – 60	%	26,1	26,2	...	...
60 – 65	%	5,7	6,3	...	...
65 und mehr	%	25,9	26,2	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,1	7,5	7,4	7,5
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,3	13,2	13,5	14,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	15,3	14,8	17,1	19,7
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	19,8	19,8	20,3	20,8
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-4,5	-4,9	-3,2	-1,1
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	350,1	360,3	373,1	370,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,3	0,4	0,4	0,5
Produzierendes Gewerbe	%	17,7	18,0	18,9	19,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,5	21,1	21,0	21,3
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	24,2	25,3	25,8	23,9
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	36,3	35,2	33,9	35,2
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	7 649	6 958	6 258	6 027
darunter Frauen	%	47,9	47,3	48,1	46,8
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	14,8	13,5	12,4	12,1
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	927	883	753	739
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	842	839	773	918
Saldo	Anzahl	85	44	-20	-179
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	43	22	25	40
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	59	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	4 658	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	42	43	43	41
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	3 118	3 361	3 449	3 443
Gesamtumsatz	1 000 EUR	347 606	433 668	469 260	452 422
Umsatz je Beschäftigten	EUR	111 484	129 029	136 057	131 404
Exportquote	%	17,1	16,9	19,9	20,3
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 992	21 359	24 317	25 725
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	5	6	6	6
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	87	128	121	150
Gesamtumsatz	1 000 EUR	12 066	11 744	10 720	11 760
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	138 952	91 449	88 355	78 530
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 678	23 118	24 774	28 338
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	10	7	9	8
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	244	200	242	202
Gesamtumsatz	1 000 EUR	24 112	22 652	26 278	21 018
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	98 819	113 262	108 475	103 920
Entgelte je Beschäftigten	EUR	20 811	22 240	21 997	23 105
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	608	611	613	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	50	-15	122	80
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	103 826	105 269	98 564	133 469
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 035	1 057	996	1 355
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	413	440	528	508
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	20	19	18	17
Angebotene Betten	Anzahl	1 531	1 506	1 467	1 469
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	32,6	35,7	38,5	36,6
Gästeübernachtungen	Anzahl	185 293	197 706	208 758	194 721
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	1,8	1,9	1,8	1,7

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

53 Stadt Jena

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	114,5	114,5	114,5	114,5
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	104 449	105 129	106 428	16 915
männlich	Personen	51 638	51 964	52 479	52 752
weiblich	Personen	52 811	53 165	53 949	54 163
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	912	918	930	934
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	97 895	98 424	101 928	101 926
männlich	Personen	47 557	47 833	50 300	50 309
weiblich	Personen	50 338	50 591	51 628	51 617
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,9	13,3	...	...
18 – 25	%	12,0	11,7	...	...
25 – 35	%	16,0	16,3	...	...
35 – 45	%	12,4	11,8	...	...
45 – 60	%	19,9	19,9	...	...
60 – 65	%	5,1	5,3	...	...
65 und mehr	%	21,7	21,8	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,5	10,2	10,5	9,4
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	8,9	8,9	9,0	8,8
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	41,8	41,6	43,3	45,3
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	38,1	38,7	42,7	42,3
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	3,7	2,9	0,7	3,0
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	449,1	462,9	476,7	481,8
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	25,4	23,7	23,8	24,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	15,7	15,3	14,4	14,0
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	19,4	21,5	22,9	22,6
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	39,4	39,2	38,8	38,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	1 992	4 106	3 766	3 684
darunter Frauen	%	44,6	43,7	45,3	44,0
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	8,5	7,8	7,1	6,9
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 071	918	911	837
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	886	928	778	840
Saldo	Anzahl	185	-10	133	-3
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	37	37	35	27
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	16	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	997	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	78	79	78	80
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	7 510	7 671	8 231	8 297
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 174 666	1 589 102	1 644 970	1 542 581
Umsatz je Beschäftigten	EUR	156 414	207 157	199 851	185 920
Exportquote	%	44,9	45,4	47,4	54,9
Entgelte je Beschäftigten	EUR	35 792	38 270	39 027	41 295
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	7	7	7	7
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	695	699	689	685
Gesamtumsatz	1 000 EUR	119 066	117 371	138 391	119 850
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	171 379	167 832	200 737	175 091
Entgelte je Beschäftigten	EUR	30 324	30 999	33 017	33 390
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	9	9	7	9
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	349	355	302	358
Gesamtumsatz	1 000 EUR	37 140	38 481	37 378	38 238
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	106 495	108 398	123 769	106 960
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 937	25 094	26 099	27 157
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	521	520	521	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	312	270	324	581
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	56 926	50 319	43 413	40 853
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	551	483	414	388
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	618	616	720	797
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	22	24	27	25
Angebote Betten	Anzahl	1 851	1 882	1 974	1 584
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	44,8	43,3	44,3	47,3
Gästeübernachtungen	Anzahl	303 136	297 614	305 122	278 411
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,0	1,9	1,9	1,9

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

54 Stadt Suhl

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	102,7	102,7	102,7	102,7
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	39 526	38 776	36 570	35 967
männlich	Personen	19 519	19 115	17 640	17 362
weiblich	Personen	20 007	19 661	18 930	18 605
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	385	378	356	350
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	38 474	37 753	35 937	35 276
männlich	Personen	18 857	18 473	17 285	16 966
weiblich	Personen	19 617	19 280	18 652	18 310
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	10,1	10,2	...	...
18 – 25	%	7,6	7,0	...	...
25 – 35	%	9,6	9,7	...	...
35 – 45	%	12,4	11,6	...	...
45 – 60	%	26,9	26,9	...	...
60 – 65	%	7,0	7,8	...	...
65 und mehr	%	26,4	26,9	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	4,9	6,2	6,2	6,4
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,8	13,3	14,1	12,1
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,4	11,2	17,0	15,6
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	20,5	20,0	21,7	22,5
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-7,2	-8,8	-4,7	-6,9
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	390,9	397,6	429,4	427,9
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,1	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe	%	21,8	21,6	21,9	23,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,6	21,5	21,2	20,9
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	18,9	20,3	20,6	20,0
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	37,5	36,5	36,3	35,9
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	2 454	2 038	1 597	1 515
darunter Frauen	%	48,2	47,9	48,8	49,2
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	11,5	9,8	7,9	7,8
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	355	294	289	296
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	405	327	332	329
Saldo	Anzahl	-50	-33	-43	-33
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	21	8	6	18
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	4	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	348	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	24	22	25	27
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	1 847	1 531	1 681	1 985
Gesamtumsatz	1 000 EUR	222 340	187 774	228 636	294 613
Umsatz je Beschäftigten	EUR	120 379	122 648	136 012	148 420
Exportquote	%	17,5	21,4	22,1	21,6
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 005	24 565	26 003	26 524
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	3	4	5	4
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	232	248	283	278
Gesamtumsatz	1 000 EUR	35 004	34 873	42 430	35 564
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	151 042	140 712	150 152	127 853
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 285	25 582	28 476	29 386
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	8	8	9	8
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	260	268	294	294
Gesamtumsatz	1 000 EUR	19 925	24 167	25 140	24 599
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	76 783	90 260	85 657	83 813
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 824	22 336	23 196	23 973
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	556	562	568	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	62	110	33	20
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	74 398	78 671	71 393	69 218
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 867	2 009	1 852	1 825
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	517	476	622	670
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	23	22	21	20
Angebotene Betten	Anzahl	1 651	1 639	1 635	1 664
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	39,9	38,5	40,3	40,4
Gästeübernachtungen	Anzahl	238 788	229 548	241 445	245 446
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,8	2,8	2,7	2,6

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

55 Stadt Weimar

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	84,2	84,2	84,2	84,2
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	65 233	65 479	62 886	63 236
männlich	Personen	31 562	31 598	30 310	30 487
weiblich	Personen	33 671	33 881	32 576	32 749
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	775	778	747	751
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	62 706	62 746	60 274	60 341
männlich	Personen	30 192	30 123	28 974	28 981
weiblich	Personen	32 514	32 623	31 300	31 360
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	13,9	14,2	...	...
18 – 25	%	9,8	9,3	...	...
25 – 35	%	14,6	14,6	...	...
35 – 45	%	13,4	13,0	...	...
45 – 60	%	21,5	21,8	...	...
60 – 65	%	5,3	5,6	...	...
65 und mehr	%	21,7	21,6	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,9	9,7	10,2	10,4
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,6	10,4	10,4	10,3
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	36,0	35,0	37,2	40,4
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	36,4	32,5	39,1	36,9
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-0,4	2,5	-1,9	3,4
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	345,5	348,0	367,9	366,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,1	0,1	0,2
Produzierendes Gewerbe	%	14,6	14,1	14,0	13,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,7	19,7	19,8	19,8
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	20,4	20,7	20,9	21,5
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	44,2	45,3	45,2	44,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	3 750	3 450	3 051	2 868
darunter Frauen	%	45,3	44,3	45,0	44,7
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	12,3	11,2	9,9	9,4
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	615	610	553	491
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	550	540	561	597
Saldo	Anzahl	65	70	-8	-106
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	17	22	15	18
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	13	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	2 092	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	21	22	21	23
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	1 711	1 786	1 775	1 869
Gesamtumsatz	1 000 EUR	209 505	419 194	323 284	326 221
Umsatz je Beschäftigten	EUR	122 446	234 711	182 132	174 543
Exportquote	%	25,6	51,0	31,8	25,6
Entgelte je Beschäftigten	EUR	31 313	33 003	34 578	35 726
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	7	8	7	7
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	335	392	469	423
Gesamtumsatz	1 000 EUR	62 475	58 223	66 526	70 639
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	186 771	148 655	141 948	166 996
Entgelte je Beschäftigten	EUR	27 627	27 499	28 876	26 789
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	9	11	10	9
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	239	283	276	260
Gesamtumsatz	1 000 EUR	21 284	24 632	37 254	26 906
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	89 241	87 117	134 856	103 586
Entgelte je Beschäftigten	EUR	19 603	20 613	21 618	24 381
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	520	519	519	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	88	121	45	62
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	72 288	83 037	79 044	81 030
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 117	1 274	1 209	1 234
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	423	454	472	499
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	44	46	45	45
Angebote Betten	Anzahl	3 679	3 714	3 699	3 723
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	46,7	45,0	47,8	48,1
Gästeübernachtungen	Anzahl	614 515	607 834	640 406	650 181
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	1,8	1,9	1,9	1,9

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

56 Stadt Eisenach

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	103,8	103,8	103,8	103,8
Gemeinden	Anzahl	1	1	1	1
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	42 847	42 750	41 708	41 744
männlich	Personen	20 904	20 849	20 207	20 213
weiblich	Personen	21 943	21 901	21 501	21 531
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	413	412	402	402
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	41 215	41 078	40 726	40 593
männlich	Personen	20 005	19 940	19 676	19 603
weiblich	Personen	21 210	21 138	21 050	20 990
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,6	12,9	...	...
18 – 25	%	7,4	6,9	...	...
25 – 35	%	11,6	12,1	...	...
35 – 45	%	13,6	12,8	...	...
45 – 60	%	23,4	23,7	...	...
60 – 65	%	5,6	5,9	...	...
65 und mehr	%	25,9	25,7	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	8,5	7,9	5,2	8,2
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,4	13,4	8,6	13,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	15,9	16,9	12,5	21,5
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	23,2	20,7	14,0	21,3
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-7,3	-3,8	-1,5	0,3
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	480,4	516,0	354,8	542,7
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,3	0,3	0,3	0,3
Produzierendes Gewerbe	%	36,2	33,7	33,7	33,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,4	19,9	19,6	19,6
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	18,1	21,5	21,6	21,3
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	24,0	24,7	24,9	25,5
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	2 673	2 275	2 000	1 963
darunter Frauen	%	47,5	49,5	50,4	50,9
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	12,3	10,4	9,2	9,1
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	411	361	323	309
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	383	411	319	341
Saldo	Anzahl	28	-50	4	-32
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	20	21	11	9
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	26	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	5 628	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	20	20	20	19
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 848	5 848	5 866	5 561
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 807 578	2 113 550	2 126 269	1 860 506
Umsatz je Beschäftigten	EUR	309 093	361 414	362 473	334 563
Exportquote	%	...	...	...	...
Entgelte je Beschäftigten	EUR	32 513	35 161	35 561	38 524
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	4	5	4	5
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	384	404	407	427
Gesamtumsatz	1 000 EUR	48 426	57 059	65 646	58 696
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	126 274	141 292	161 127	137 596
Entgelte je Beschäftigten	EUR	29 603	30 803	32 664	31 991
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	7	7	6	8
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	300	284	265	345
Gesamtumsatz	1 000 EUR	20 752	22 185	24 388	35 248
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	69 115	78 253	92 116	102 094
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 727	24 297	26 445	27 092
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	548	547	548	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	43	47	66	24
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	43 201	45 969	38 184	38 545
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 007	1 075	894	903
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	466	468	615	613
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	31	30	29	30
Angebotene Betten	Anzahl	2 026	2 062	2 027	2 062
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	41,5	39,1	39,7	41,4
Gästeübernachtungen	Anzahl	307 632	293 494	293 877	310 785
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	1,7	1,7	1,7	1,9

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

61 Eichsfeld

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	940,0	940,1	940,1	940,1
Gemeinden	Anzahl	89	87	80	80
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	106 052	105 195	101 906	101 312
männlich	Personen	53 371	52 926	51 069	50 810
weiblich	Personen	52 681	52 269	50 837	50 502
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	113	112	108	108
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	104 861	103 958	101 009	100 333
männlich	Personen	52 742	52 280	50 591	50 282
weiblich	Personen	52 119	51 678	50 418	50 051
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	14,9	15,0	...	...
18 – 25	%	8,8	8,0	...	...
25 – 35	%	12,7	12,8	...	...
35 – 45	%	13,6	13,3	...	...
45 – 60	%	24,5	24,7	...	...
60 – 65	%	5,2	5,9	...	...
65 und mehr	%	20,3	20,3	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	8,3	8,7	9,6	8,8
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,9	9,7	10,5	10,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,4	11,0	12,7	13,3
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	17,0	17,2	17,7	17,2
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,6	-6,2	-5,1	-3,9
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	287,9	299,3	319,6	328,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,4	2,4	2,3	2,3
Produzierendes Gewerbe	%	43,5	43,4	43,1	42,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	19,6	19,5	19,3	19,3
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	7,9	8,8	10,2	11,0
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	26,6	25,9	25,2	24,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	5 745	4 714	4 067	3 631
darunter Frauen	%	48,4	48,0	49,0	48,6
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	10,0	8,2	7,1	6,4
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	771	783	646	599
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	742	676	621	618
Saldo	Anzahl	29	107	25	-19
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	13	18	16	30
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	266	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	47 443	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	105	106	106	105
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	7 982	8 336	8 854	8 823
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 067 324	1 210 568	1 353 234	1 324 773
Umsatz je Beschäftigten	EUR	133 716	145 222	152 839	150 150
Exportquote	%	21,3	22,8	23,0	24,1
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 154	23 445	24 566	26 186
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	17	18	18	18
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	798	795	805	797
Gesamtumsatz	1 000 EUR	91 346	92 209	103 690	83 194
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	114 480	116 060	128 834	104 395
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 183	24 776	26 185	26 704
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	14	14	14	12
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	505	493	481	425
Gesamtumsatz	1 000 EUR	41 559	40 157	43 388	36 422
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	82 376	81 496	90 251	85 749
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 919	22 938	24 210	25 041
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	430	435	439	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	228	172	161	176
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	81 590	72 011	66 052	66 474
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	765	681	630	637
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	377	409	460	512
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	57	54	56	55
Angebote Betten	Anzahl	2 366	2 318	2 348	2 415
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	36,3	37,8	40,7	44,7
Gästeübernachtungen	Anzahl	306 073	311 005	338 311	388 601
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,2	3,1	2,9	3,0

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

62 Nordhausen

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	711,0	711,0	711,0	711,0
Gemeinden	Anzahl	32	28	28	27
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	90 357	89 963	86 734	85 921
männlich	Personen	44 633	44 497	42 781	42 378
weiblich	Personen	45 724	45 466	43 953	43 543
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	127	127	122	121
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	88 162	87 717	85 460	84 464
männlich	Personen	43 426	43 251	42 005	41 482
weiblich	Personen	44 736	44 466	43 455	42 982
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,8	13,0	...	...
18 – 25	%	8,5	8,0	...	...
25 – 35	%	10,6	11,0	...	...
35 – 45	%	13,3	12,6	...	...
45 – 60	%	24,8	25,0	...	...
60 – 65	%	5,6	6,1	...	...
65 und mehr	%	24,4	24,4	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,3	7,4	7,7	7,3
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,8	12,3	12,7	13,7
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	18,7	19,6	19,5	21,5
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	20,9	21,1	23,4	24,8
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-2,2	-1,4	-3,9	-3,2
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	291,7	299,3	315,0	324,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,3	2,3	2,2	2,0
Produzierendes Gewerbe	%	31,9	31,2	31,3	32,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,1	20,5	20,3	19,8
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	10,8	12,1	12,9	12,9
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	34,0	34,0	33,4	32,7
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 300	5 200	4 829	4 591
darunter Frauen	%	47,3	47,5	48,3	48,1
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	13,6	11,4	10,7	10,3
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	648	576	540	443
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	570	523	508	496
Saldo	Anzahl	78	53	32	-53
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	19	28	23	14
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	130	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	35 673	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	57	58	56	57
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 106	5 349	5 601	5 693
Gesamtumsatz	1 000 EUR	861 517	918 210	997 497	997 447
Umsatz je Beschäftigten	EUR	168 726	171 660	178 093	175 206
Exportquote	%	15,6	14,9	17,6	16,5
Entgelte je Beschäftigten	EUR				
Bauhauptgewerbe		25 059	25 762	27 122	27 777
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	14	15	15	12
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	617	607	620	588
Gesamtumsatz	1 000 EUR	71 424	73 398	94 996	78 763
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	115 792	120 970	153 199	134 008
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 987	26 925	27 096	28 858
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	8	9	8	10
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	269	279	274	301
Gesamtumsatz	1 000 EUR	24 925	23 760	24 695	26 538
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	92 570	85 086	90 209	88 165
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 097	27 052	24 738	25 124
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	503	505	511	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	175	118	100	110
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	75 948	75 457	72 259	74 102
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	838	838	807	835
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR				
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	37	37	36	35
Angebotene Betten	Anzahl	1 968	1 913	1 871	1 901
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	26,3	27,3	25,3	25,3
Gästeübernachtungen	Anzahl	184 513	190 347	172 392	173 257
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,6	2,5	2,6	2,6

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

63 Wartburgkreis

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	1 304,9	1 304,9	1 304,9	1 304,9
Gemeinden	Anzahl	61	61	61	58
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	131 820	130 560	128 105	127 227
männlich	Personen	66 039	65 425	64 021	63 546
weiblich	Personen	65 781	65 135	64 084	63 681
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	101	100	98	98
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	130 323	129 063	126 954	125 884
männlich	Personen	65 167	64 576	63 469	62 885
weiblich	Personen	65 156	64 487	63 485	62 999
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,9	13,1	...	...
18 – 25	%	8,1	7,4	...	...
25 – 35	%	11,4	11,6	...	...
35 – 45	%	13,5	12,9	...	...
45 – 60	%	26,1	26,3	...	...
60 – 65	%	5,5	6,2	...	...
65 und mehr	%	22,5	22,5	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,9	7,7	7,8	7,7
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,5	12,0	11,9	12,8
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,7	10,2	12,4	12,2
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	15,1	13,9	15,4	14,0
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,3	-3,8	-3,1	-1,8
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	286,4	287,7	301,4	314,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,9	2,9	2,8	3,0
Produzierendes Gewerbe	%	48,7	48,1	49,0	48,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	18,5	18,6	18,9	17,4
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	8,6	9,0	8,9	10,9
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	21,3	21,5	20,4	20,0
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 760	5 458	4 362	4 336
darunter Frauen	%	48,7	47,9	47,9	47,7
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	9,1	7,4	6,0	6,1
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	778	734	679	581
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	751	633	673	740
Saldo	Anzahl	27	101	6	-159
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	46	25	21	40
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	318	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	54 119	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	144	147	140	148
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	13 464	13 910	13 945	14 573
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 781 320	2 176 603	2 635 927	2 767 481
Umsatz je Beschäftigten	EUR	132 302	156 478	189 023	189 905
Exportquote	%	26,5	26,7	30,8	30,9
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 902	28 592	30 273	30 974
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	16	17	15	14
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	784	826	811	818
Gesamtumsatz	1 000 EUR	108 908	96 734	103 961	111 022
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	138 913	117 088	128 189	135 751
Entgelte je Beschäftigten	EUR	30 067	28 420	30 452	30 996
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	6	6	6	6
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	265	270	260	270
Gesamtumsatz	1 000 EUR	20 736	23 831	19 816	25 593
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	78 251	88 427	76 288	94 701
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 438	19 524	21 691	22 711
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	480	485	489	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	121	101	176	272
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	84 350	82 808	81 214	77 325
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	636	631	625	600
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	442	443	589	640
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	96	99	96	90
Angebote Betten	Anzahl	4 294	4 405	4 386	4 143
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	51,5	51,6	52,1	53,7
Gästeübernachtungen	Anzahl	770 488	777 961	792 812	790 829
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	6,3	6,0	5,8	6,2

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

64 Unstrut-Hainich-Kreis

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	975,5	975,5	975,5	975,6
Gemeinden	Anzahl	47	47	44	42
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	109 606	108 758	105 683	104 947
männlich	Personen	54 604	54 172	52 083	51 792
weiblich	Personen	55 002	54 586	53 600	53 155
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	112	111	108	108
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	107 386	106 515	104 650	103 852
männlich	Personen	53 046	52 603	51 522	51 192
weiblich	Personen	54 340	53 912	53 128	52 660
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	14,1	14,3	...	...
18 – 25	%	8,1	7,5	...	...
25 – 35	%	11,2	11,4	...	...
35 – 45	%	13,4	12,7	...	...
45 – 60	%	25,4	25,7	...	...
60 – 65	%	5,1	5,8	...	...
65 und mehr	%	22,6	22,6	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,5	8,1	8,1	8,1
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,1	12,2	12,3	12,7
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,8	10,0	10,5	10,9
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	14,7	14,2	13,5	12,8
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-4,9	-4,2	-3,0	-1,9
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	282,2	287,3	302,6	308,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	3,9	3,9	3,7	3,4
Produzierendes Gewerbe	%	32,9	32,8	32,4	32,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	18,8	18,5	19,1	19,1
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	10,5	10,5	10,6	10,6
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	34,0	34,3	34,2	34,4
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	7 822	7 012	6 639	6 345
darunter Frauen	%	48,4	46,9	47,7	47,5
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	13,5	12,1	11,5	11,1
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	774	754	671	584
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	700	691	617	634
Saldo	Anzahl	74	63	54	-50
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	20	22	7	14
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	248	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	67 556	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	74	76	80	81
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 711	5 811	6 146	6 270
Gesamtumsatz	1 000 EUR	811 374	926 095	1 032 241	1 013 776
Umsatz je Beschäftigten	EUR	142 072	159 369	167 953	161 687
Exportquote	%	20,0	21,2	24,2	21,8
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 812	23 628	24 159	25 127
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	9	11	12	12
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	394	470	474	510
Gesamtumsatz	1 000 EUR	33 439	45 161	52 417	58 368
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	84 907	96 122	110 701	114 466
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 743	24 759	25 520	25 519
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	17	19	18	21
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	700	719	709	779
Gesamtumsatz	1 000 EUR	59 946	67 791	69 237	65 390
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	85 638	94 286	97 655	83 995
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 188	21 187	21 969	22 653
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	493	498	501	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	124	110	162	160
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	111 940	107 443	109 122	104 191
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 017	984	1 006	968
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	364	374	444	495
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	48	49	49	48
Angebotene Betten	Anzahl	2 070	2 215	2 156	2 217
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	43,2	43,2	46,3	45,4
Gästeübernachtungen	Anzahl	327 965	336 853	359 221	361 207
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,6	3,5	3,6	3,7

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

65 Kyffhäuserkreis

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	1 035,1	1 035,2	1 035,2	1 035,2
Gemeinden	Anzahl	50	50	50	43
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	82 650	81 449	79 464	78 618
männlich	Personen	40 922	40 387	39 393	38 911
weiblich	Personen	41 728	41 062	40 071	39 707
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	80	79	77	76
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	81 628	80 442	78 810	77 880
männlich	Personen	40 376	39 842	39 026	38 502
weiblich	Personen	41 252	40 600	39 784	39 378
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,5	12,6	...	...
18 – 25	%	7,8	7,1	...	...
25 – 35	%	10,2	10,5	...	...
35 – 45	%	13,1	12,3	...	...
45 – 60	%	26,3	26,6	...	...
60 – 65	%	5,7	6,4	...	...
65 und mehr	%	24,4	24,4	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,7	6,6	6,7	6,9
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,9	13,9	14,3	14,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,7	12,1	13,4	14,0
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	14,9	15,7	16,0	15,6
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-3,2	-3,6	-2,6	-1,6
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	231,7	234,2	244,2	247,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	4,5	4,5	4,2	4,3
Produzierendes Gewerbe	%	34,1	34,4	35,3	35,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	18,3	18,1	18,2	18,4
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	9,4	10,3	10,3	10,1
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	33,8	32,6	32,0	31,4
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	7 131	5 989	5 544	5 151
darunter Frauen	%	50,7	49,2	50,0	49,1
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	16,4	14,0	13,2	12,5
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	574	529	466	364
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	553	476	506	434
Saldo	Anzahl	21	53	-40	-70
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	19	24	10	12
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	223	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	67 859	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	43	41	45	44
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	3 641	3 755	4 000	4 184
Gesamtumsatz	1 000 EUR	482 139	552 208	692 549	702 168
Umsatz je Beschäftigten	EUR	132 419	147 059	173 137	167 822
Exportquote	%	28,1	34,1	33,3	36,6
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 520	26 286	27 863	26 838
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	13	14	15	14
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	631	640	643	620
Gesamtumsatz	1 000 EUR	60 231	65 563	74 949	74 138
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	95 529	102 522	116 591	119 562
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 496	26 902	28 135	28 594
Ausbaugeerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	6	6	6	6
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	145	146	147	183
Gesamtumsatz	1 000 EUR	13 818	14 586	14 287	16 961
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	95 135	100 074	97 521	92 685
Entgelte je Beschäftigten	EUR	20 906	20 419	21 428	22 173
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	512	519	526	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	56	50	64	82
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	69 975	65 597	59 985	60 397
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	841	799	740	754
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	327	351	430	413
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	42	41	40	41
Angebote Betten	Anzahl	2 269	2 250	2 263	2 377
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	39,2	39,9	39,5	40,9
Gästeübernachtungen	Anzahl	280 603	279 780	280 321	305 001
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,8	3,7	3,5	3,6

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

66 Schmalkalden-Meiningen

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	1 210,1	1 210,1	1 210,1	1 210,1
Gemeinden	Anzahl	65	64	63	62
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	131 312	129 982	127 042	126 208
männlich	Personen	65 338	64 711	63 272	62 923
weiblich	Personen	65 974	65 271	63 770	63 285
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	109	107	105	104
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	129 654	128 206	125 776	124 778
männlich	Personen	64 368	63 681	62 596	62 157
weiblich	Personen	65 286	64 525	63 180	62 621
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,1	12,3	...	...
18 – 25	%	8,1	7,3	...	...
25 – 35	%	11,3	11,6	...	...
35 – 45	%	13,3	12,6	...	...
45 – 60	%	26,0	26,3	...	...
60 – 65	%	5,5	6,2	...	...
65 und mehr	%	23,7	23,8	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,9	7,3	7,2	7,6
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,5	12,6	12,9	12,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,3	11,6	12,8	14,8
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	16,3	16,2	16,2	16,4
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,0	-4,6	-3,3	-1,5
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	302,8	310,0	327,2	330,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,0	2,0	2,1	2,2
Produzierendes Gewerbe	%	43,5	42,1	41,3	42,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	18,0	17,5	18,1	18,2
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	9,2	11,4	12,0	11,3
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	27,1	26,9	26,4	26,2
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 958	5 883	4 768	4 779
darunter Frauen	%	45,9	45,6	46,3	46,5
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	9,7	8,3	6,8	6,9
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 046	1 039	916	753
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 155	1 075	990	972
Saldo	Anzahl	-109	-36	-74	-219
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	51	55	51	42
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	223	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	43 252	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	165	148	149	148
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	11 298	10 805	11 595	11 852
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 554 773	1 753 606	1 968 186	2 048 211
Umsatz je Beschäftigten	EUR	137 615	162 296	169 744	172 816
Exportquote	%	17,3	18,0	18,5	20,1
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 640	24 976	25 531	26 731
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	17	17	19	18
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	636	658	801	777
Gesamtumsatz	1 000 EUR	94 915	90 803	115 436	102 645
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	149 315	138 103	144 070	132 034
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 346	25 961	26 897	27 918
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	13	15	14	12
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	478	502	474	426
Gesamtumsatz	1 000 EUR	48 006	54 302	63 069	59 509
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	100 432	108 171	133 056	139 857
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 505	24 659	26 827	27 535
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	506	512	518	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	169	123	127	154
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	82 275	83 166	75 659	71 246
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	624	637	585	556
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	388	409	495	562
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	137	135	133	131
Angebotene Betten	Anzahl	6 279	6 084	6 100	6 005
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	30,7	31,7	30,9	34,2
Gästeübernachtungen	Anzahl	679 543	688 191	669 348	735 223
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,7	2,8	2,7	2,7

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

67 Gotha

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	935,6	935,6	935,6	935,6
Gemeinden	Anzahl	57	57	48	48
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	138 857	138 056	135 986	135 376
männlich	Personen	68 608	68 271	67 181	66 944
weiblich	Personen	70 249	69 785	68 805	68 432
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	148	148	145	145
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	136 475	135 573	133 892	132 860
männlich	Personen	67 189	66 774	66 025	65 520
weiblich	Personen	69 286	68 799	67 867	67 340
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	13,3	13,6	...	...
18 – 25	%	7,7	7,0	...	...
25 – 35	%	10,8	11,0	...	...
35 – 45	%	13,7	13,0	...	...
45 – 60	%	25,5	25,7	...	...
60 – 65	%	5,6	6,3	...	...
65 und mehr	%	23,3	23,3	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,5	8,2	7,6	7,9
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,3	12,5	13,1	12,2
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,5	10,6	12,8	13,8
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,9	12,8	13,2	14,0
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-3,4	-2,3	-0,4	-0,1
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	314,5	322,4	333,2	338,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	3,0	2,7	2,7	2,6
Produzierendes Gewerbe	%	41,0	40,0	39,3	39,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,1	22,5	22,7	23,1
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	10,6	11,7	12,4	12,1
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	23,3	23,1	22,9	22,2
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	7 779	6 468	5 993	5 880
darunter Frauen	%	47,4	47,1	49,2	49,2
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	10,3	8,6	8,1	8,0
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 039	1 031	862	747
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	946	1 010	994	866
Saldo	Anzahl	93	21	-132	-119
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	30	29	28	30
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	147	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	47 718	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	120	115	119	116
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	11 121	11 172	12 254	12 494
Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 055 687	2 439 819	2 686 252	2 596 010
Umsatz je Beschäftigten	EUR	184 847	218 387	219 214	207 781
Exportquote	%	30,5	30,8	31,7	31,0
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 032	27 458	28 194	29 390
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	19	22	20	19
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	1 170	1 384	1 287	1 172
Gesamtumsatz	1 000 EUR	95 990	109 958	125 921	120 660
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	82 020	79 449	97 879	102 996
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 297	22 609	23 003	23 162
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	23	22	22	23
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	663	646	634	658
Gesamtumsatz	1 000 EUR	66 512	63 466	67 567	74 517
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	100 321	98 244	106 656	113 291
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 043	21 537	21 976	23 051
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	515	517	520	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	70	102	199	192
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	106 021	105 712	104 649	101 030
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	760	764	760	737
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	438	462	500	529
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	108	107	104	98
Angebote Betten	Anzahl	6 315	6 339	6 204	6 185
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	40,8	40,4	40,4	41,2
Gästeübernachtungen	Anzahl	931 525	919 987	909 557	916 811
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,2	3,1	2,9	2,9

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

68 Sömmerda

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	804,2	804,2	804,2	804,2
Gemeinden	Anzahl	55	55	55	54
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	73 688	72 877	71 544	71 005
männlich	Personen	36 766	36 319	35 649	35 380
weiblich	Personen	36 922	36 558	35 895	35 625
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	92	91	89	88
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	73 133	72 334	71 009	70 423
männlich	Personen	36 421	35 987	35 361	35 064
weiblich	Personen	36 712	36 347	35 648	35 359
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	13,5	13,6	...	...
18 – 25	%	7,8	7,2	...	...
25 – 35	%	11,2	11,3	...	...
35 – 45	%	14,2	13,6	...	...
45 – 60	%	26,8	26,9	...	...
60 – 65	%	5,5	6,4	...	...
65 und mehr	%	21,0	21,1	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,2	7,7	7,2	7,5
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,6	11,1	11,4	12,4
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,4	8,3	10,0	8,9
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,3	12,1	12,0	11,2
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-2,9	-3,8	-2,0	-2,3
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	265,0	279,5	288,8	296,9
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	5,7	5,0	5,0	4,6
Produzierendes Gewerbe	%	41,5	40,0	41,1	41,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,3	20,3	21,3	21,2
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	9,0	12,2	10,2	10,5
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	23,5	22,4	22,4	21,7
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	5 554	4 629	4 235	3 917
darunter Frauen	%	47,3	47,4	50,0	48,0
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	13,4	11,2	10,5	9,8
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	511	523	442	371
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	508	478	439	425
Saldo	Anzahl	3	45	3	-54
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	19	17	13	14
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	210	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	57 607	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	54	53	54	56
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 017	4 888	5 450	5 700
Gesamtumsatz	1 000 EUR	945 304	722 623	805 818	879 422
Umsatz je Beschäftigten	EUR	188 420	147 836	147 856	154 285
Exportquote	%	...	...	...	...
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 226	24 710	25 424	28 258
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	13	12	13	13
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	665	651	658	620
Gesamtumsatz	1 000 EUR	97 828	81 253	93 755	90 466
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	147 147	124 749	142 395	145 991
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 092	23 117	23 795	25 810
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	7	8	8	7
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	310	319	323	301
Gesamtumsatz	1 000 EUR	25 121	25 991	29 642	32 666
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	80 972	81 475	91 913	108 435
Entgelte je Beschäftigten	EUR	20 865	21 723	22 722	21 543
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	486	491	495	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	92	71	86	97
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	80 457	80 659	78 313	72 775
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 087	1 100	1 079	1 009
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	429	457	527	567
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	26	26	24	21
Angebotene Betten	Anzahl	998	1 008	965	993
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	23,2	23,7	27,9	24,4
Gästeübernachtungen	Anzahl	78 723	79 806	88 722	81 358
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,2	2,3	2,4	2,3

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

69 Hildburghausen

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	937,4	937,4	937,3	937,3
Gemeinden	Anzahl	43	43	43	38
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	67 816	67 007	66 007	65 540
männlich	Personen	33 728	33 341	32 961	32 676
weiblich	Personen	34 088	33 666	33 046	32 864
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	72	71	70	70
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	66 588	65 764	65 346	64 862
männlich	Personen	33 070	32 663	32 562	32 273
weiblich	Personen	33 518	33 101	32 784	32 589
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,6	12,7	...	...
18 – 25	%	8,4	7,5	...	...
25 – 35	%	11,9	12,2	...	...
35 – 45	%	13,5	12,9	...	...
45 – 60	%	26,3	26,6	...	...
60 – 65	%	5,1	5,9	...	...
65 und mehr	%	22,1	22,1	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,4	7,0	7,3	8,6
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,4	12,1	12,8	11,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,1	10,0	12,6	11,8
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	15,3	15,4	15,9	16,4
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-6,2	-5,4	-3,3	-4,6
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	275,8	281,5	293,6	298,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	4,6	4,6	4,5	4,6
Produzierendes Gewerbe	%	42,9	42,1	42,7	43,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	16,7	17,0	17,1	16,9
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	8,3	8,9	8,6	8,1
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	27,5	27,4	27,0	26,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	3 318	2 850	2 263	2 087
darunter Frauen	%	47,3	45,4	46,7	46,1
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	8,6	7,4	5,9	5,5
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	528	354	379	345
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	483	395	426	473
Saldo	Anzahl	45	-41	-47	-128
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	25	28	24	11
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	107	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	34 155	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	67	71	75	72
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 063	5 393	5 716	5 939
Gesamtumsatz	1 000 EUR	802 592	960 195	1 076 777	1 091 438
Umsatz je Beschäftigten	EUR	158 521	178 045	188 379	183 775
Exportquote	%	19,3	18,6	19,9	22,1
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 116	23 025	23 994	24 821
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	10	9	8	8
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	405	366	360	425
Gesamtumsatz	1 000 EUR	47 393	41 734	44 837	51 832
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	116 923	114 080	124 575	121 910
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 858	26 159	27 237	27 100
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	6	7	5	6
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	198	222	171	199
Gesamtumsatz	1 000 EUR	17 242	19 273	17 934	19 719
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	87 081	86 718	104 880	98 965
Entgelte je Beschäftigten	EUR	20 911	22 178	24 138	24 311
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	469	475	482	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	67	44	81	96
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	33 072	30 606	26 681	27 402
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	485	454	400	414
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	403	424	466	505
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	71	71	69	65
Angebote Betten	Anzahl	3 226	3 245	3 235	2 952
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	42,8	43,1	40,7	39,3
Gästeübernachtungen	Anzahl	490 873	498 235	464 709	417 377
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	4,1	4,1	3,9	4,1

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

70 IIm-Kreis

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	843,1	843,1	843,1	843,1
Gemeinden	Anzahl	44	44	44	43
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	112 804	112 350	110 135	109 531
männlich	Personen	55 925	55 913	54 977	54 729
weiblich	Personen	56 879	56 437	55 158	54 802
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	134	133	131	130
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	109 897	109 225	107 695	106 933
männlich	Personen	54 160	53 897	53 394	53 111
weiblich	Personen	55 737	55 328	54 301	53 822
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,4	12,6	...	...
18 – 25	%	8,6	8,0	...	...
25 – 35	%	11,1	11,4	...	...
35 – 45	%	13,2	12,6	...	...
45 – 60	%	25,2	25,2	...	...
60 – 65	%	5,7	6,5	...	...
65 und mehr	%	23,8	23,8	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,6	7,2	7,4	7,6
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,5	11,9	12,3	13,1
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	16,9	19,7	21,6	21,5
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	18,0	19,6	22,3	21,9
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-1,1	0,0	-0,7	-0,4
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	303,7	315,2	327,6	346,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,6	1,5	1,6	1,8
Produzierendes Gewerbe	%	41,8	42,2	42,6	45,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,0	19,8	20,2	18,8
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	11,4	11,3	10,8	10,8
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	25,2	25,1	24,7	23,0
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 995	5 995	5 318	4 929
darunter Frauen	%	50,3	49,8	48,8	48,4
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	11,7	10,1	9,1	8,5
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	922	870	937	855
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 015	843	1 034	1 007
Saldo	Anzahl	-93	27	-97	-152
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	20	31	19	18
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	132	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	31 278	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	121	123	122	122
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	9 656	10 083	10 773	12 036
Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 091 101	2 343 552	2 777 210	2 926 943
Umsatz je Beschäftigten	EUR	216 560	232 426	257 794	243 182
Exportquote	%	32,2	32,2	31,4	34,6
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 398	25 686	27 267	29 163
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	16	13	14	16
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	681	632	701	835
Gesamtumsatz	1 000 EUR	87 282	77 641	117 015	171 104
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	128 183	122 947	167 025	204 874
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 610	27 243	29 899	32 852
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	9	9	14	13
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	222	232	315	304
Gesamtumsatz	1 000 EUR	16 199	18 560	25 454	29 039
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	73 050	80 001	80 742	95 602
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 531	21 580	21 923	23 158
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	527	530	534	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	119	131	78	139
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	98 628	101 837	96 108	92 523
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	873	907	859	830
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	490	529	616	639
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	105	105	103	97
Angebotene Betten	Anzahl	3 913	3 891	3 883	3 819
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	29,3	29,3	28,9	30,7
Gästeübernachtungen	Anzahl	405 404	409 193	401 678	421 388
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,6	2,5	2,5	2,4

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

71 Weimarer Land

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	803,0	803,0	803,0	803,0
Gemeinden	Anzahl	75	75	75	70
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	84 935	84 693	82 458	82 016
männlich	Personen	42 071	42 007	40 707	40 523
weiblich	Personen	42 864	42 686	41 751	41 493
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	106	105	103	102
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	83 772	83 438	81 406	80 898
männlich	Personen	41 377	41 262	40 095	39 885
weiblich	Personen	42 395	42 176	41 311	41 013
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	13,8	14,2	...	...
18 – 25	%	7,7	7,0	...	...
25 – 35	%	11,3	11,4	...	...
35 – 45	%	14,2	13,6	...	...
45 – 60	%	26,7	26,8	...	...
60 – 65	%	5,7	6,5	...	...
65 und mehr	%	20,5	20,5	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,7	8,3	7,9	8,6
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,4	10,4	11,2	11,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	11,5	12,0	13,6	13,5
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,2	13,6	14,9	16,9
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-1,7	-1,5	-1,4	-3,4
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	267,5	272,7	284,8	287,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	4,0	4,1	4,0	3,9
Produzierendes Gewerbe	%	35,1	35,0	35,4	34,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	23,5	23,2	22,6	22,4
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	8,0	8,1	8,3	8,8
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	29,4	29,6	29,7	30,2
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	4 411	3 762	3 505	3 414
darunter Frauen	%	44,6	43,2	44,4	43,4
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	9,5	8,1	7,6	7,5
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	838	692	613	539
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	656	643	535	602
Saldo	Anzahl	182	49	78	-63
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	18	24	22	19
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	207	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	55 968	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	61	58	58	56
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	4 436	4 402	4 548	4 411
Gesamtumsatz	1 000 EUR	739 343	770 889	869 174	896 426
Umsatz je Beschäftigten	EUR	166 669	175 122	191 111	203 225
Exportquote	%	21,3	21,5	24,8	27,0
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 624	26 338	27 299	29 518
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	17	17	16	17
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	1 053	1 061	1 038	1 067
Gesamtumsatz	1 000 EUR	134 278	115 203	120 419	130 097
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	127 520	108 546	115 982	121 985
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 134	24 460	25 715	26 343
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	4	7	8	7
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	113	195	216	258
Gesamtumsatz	1 000 EUR	10 934	21 446	20 662	24 819
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	97 193	109 839	95 658	96 385
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 495	24 687	25 217	25 984
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	484	487	490	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	131	126	114	182
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	107 344	101 322	97 106	92 650
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	1 259	1 195	1 150	1 102
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	446	495	544	597
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	61	62	62	58
Angebote Betten	Anzahl	3 301	3 346	3 343	3 353
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	42,4	43,6	43,8	46,8
Gästeübernachtungen	Anzahl	501 451	520 489	520 610	567 503
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,7	3,5	3,4	3,5

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

72 Sonneberg

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	433,5	433,5	433,5	433,5
Gemeinden	Anzahl	16	16	15	12
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	60 560	59 954	58 465	57 802
männlich	Personen	29 817	29 540	28 571	28 274
weiblich	Personen	30 743	30 414	29 894	29 528
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	140	138	135	133
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	58 876	58 221	57 873	57 204
männlich	Personen	28 855	28 538	28 213	27 921
weiblich	Personen	30 021	29 683	29 660	29 283
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	11,9	12,0	...	...
18 – 25	%	7,3	6,9	...	...
25 – 35	%	10,4	10,5	...	...
35 – 45	%	13,3	12,7	...	...
45 – 60	%	26,2	26,3	...	...
60 – 65	%	5,7	6,5	...	...
65 und mehr	%	25,2	25,1	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,0	6,7	6,6	6,9
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,0	14,0	13,6	13,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,4	14,9	14,4	15,2
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	19,1	18,3	19,6	18,0
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,7	-3,4	-5,2	-2,8
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	306,1	326,7	346,1	351,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,5	1,4	1,4	1,9
Produzierendes Gewerbe	%	48,0	45,7	45,9	47,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	17,1	16,1	15,9	15,9
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	10,7	14,3	14,5	13,3
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	22,7	22,5	22,3	21,8
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	2 859	2 275	1 600	1 422
darunter Frauen	%	49,0	48,3	47,6	46,8
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	8,5	6,9	4,9	4,5
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	514	420	459	367
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	514	484	507	394
Saldo	Anzahl	0	-64	-48	-27
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	15	18	16	12
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	54	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	7 189	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	80	82	85	86
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	6 380	6 695	7 075	7 025
Gesamtumsatz	1 000 EUR	814 176	956 503	1 069 555	1 033 731
Umsatz je Beschäftigten	EUR	127 614	142 868	151 174	147 150
Exportquote	%	32,9	36,0	37,2	36,5
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 090	25 227	26 176	27 829
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	8	7	6	6
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	338	295	251	220
Gesamtumsatz	1 000 EUR	34 121	26 198	23 854	21 619
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	100 948	88 882	95 035	98 382
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 303	23 352	25 396	25 146
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	4	4	4	4
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	177	184	191	194
Gesamtumsatz	1 000 EUR	13 742	17 233	18 140	15 555
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	77 858	93 530	94 972	80 183
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 065	21 234	22 292	22 324
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	539	545	552	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	45	83	65	43
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	51 218	50 539	47 947	46 178
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	841	839	804	784
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	530	437	574	606
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	51	52	54	49
Angebotene Betten	Anzahl	1 696	1 701	1 892	1 777
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	29,8	27,9	25,9	28,1
Gästeübernachtungen	Anzahl	172 410	167 326	168 136	177 350
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,1	3,0	3,0	3,1

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsforschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsforschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

73 Saalfeld-Rudolstadt

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	1 034,6	1 034,6	1 034,6	1 034,6
Gemeinden	Anzahl	40	40	39	38
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	118 303	116 818	112 555	111 463
männlich	Personen	58 271	57 530	55 169	54 659
weiblich	Personen	60 032	59 288	57 386	56 804
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	114	113	109	108
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	116 171	114 728	111 306	110 108
männlich	Personen	56 973	56 283	54 478	53 897
weiblich	Personen	59 198	58 445	56 828	56 211
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	11,5	11,7	...	...
18 – 25	%	7,7	6,8	...	...
25 – 35	%	10,3	10,6	...	...
35 – 45	%	13,0	12,4	...	...
45 – 60	%	25,8	26,1	...	...
60 – 65	%	5,5	6,2	...	...
65 und mehr	%	26,2	26,3	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,2	6,5	7,6	7,1
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,6	12,9	14,0	14,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,0	8,8	10,6	11,1
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	14,0	13,4	13,7	12,7
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,0	-4,6	-3,0	-1,7
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	291,1	297,4	315,0	317,9
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,4	2,3	2,3	2,3
Produzierendes Gewerbe	%	38,2	37,7	38,5	38,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,1	19,7	19,8	19,4
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	10,0	10,9	10,9	10,8
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	29,4	29,4	28,6	28,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 711	6 153	5 214	5 016
darunter Frauen	%	48,6	47,7	47,1	45,3
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	10,8	10,0	8,5	8,3
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	854	776	708	640
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	832	831	696	741
Saldo	Anzahl	22	-55	12	-101
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	38	27	18	30
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	162	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	33 531	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	112	112	110	110
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	9 044	9 227	9 741	9 798
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 501 139	1 834 946	2 019 044	1 975 993
Umsatz je Beschäftigten	EUR	165 982	198 867	207 273	201 673
Exportquote	%	40,2	41,5	42,4	45,1
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 574	26 796	27 391	28 910
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	14	14	12	13
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	417	414	380	394
Gesamtumsatz	1 000 EUR	42 231	39 213	45 580	57 597
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	101 273	94 659	119 999	146 031
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 703	22 261	25 144	26 902
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	13	12	13	14
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	429	440	478	505
Gesamtumsatz	1 000 EUR	42 259	38 641	43 963	47 917
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	98 449	87 870	92 068	94 838
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 702	24 178	23 905	25 727
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	524	530	536	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	80	99	142	197
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	100 763	102 084	98 175	91 492
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	846	868	845	795
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	552	471	529	595
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	120	114	110	108
Angebote Betten	Anzahl	4 808	4 576	4 452	4 405
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	28,6	28,3	29,3	30,1
Gästeübernachtungen	Anzahl	478 846	456 993	450 006	458 774
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,9	2,8	2,8	2,8

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

74 Saale-Holzland-Kreis

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	817,0	817,0	817,0	817,0
Gemeinden	Anzahl	93	93	93	93
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	87 400	86 809	84 677	84 282
männlich	Personen	43 676	43 327	41 981	41 764
weiblich	Personen	43 724	43 482	42 696	42 518
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	107	106	104	103
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	85 849	85 155	83 667	83 105
männlich	Personen	42 729	42 329	41 428	41 114
weiblich	Personen	43 120	42 826	42 239	41 991
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,9	13,1	...	...
18 – 25	%	7,8	7,0	...	...
25 – 35	%	10,9	11,1	...	...
35 – 45	%	13,7	13,0	...	...
45 – 60	%	26,4	26,5	...	...
60 – 65	%	5,7	6,4	...	...
65 und mehr	%	22,7	22,8	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,2	7,4	7,6	8,1
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,4	10,4	10,5	10,9
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	24,3	23,9	28,2	34,4
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	20,6	15,4	16,6	17,3
Zu- bzw. Abnahme (–) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	3,7	8,5	11,6	17,2
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	295,2	304,9	308,6	313,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	4,6	4,7	4,5	4,7
Produzierendes Gewerbe	%	38,5	38,1	39,4	39,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	26,3	26,1	24,1	23,9
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	8,9	9,4	9,8	10,1
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	21,7	21,7	22,2	22,3
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	4 562	4 007	3 658	3 399
darunter Frauen	%	43,9	41,7	43,3	43,2
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	9,6	8,5	7,8	7,3
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	751	670	597	492
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	674	708	604	540
Saldo	Anzahl	77	-38	-7	-48
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	26	19	18	19
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	204	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	40 195	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	95	92	95	96
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	5 847	5 963	6 275	6 631
Gesamtumsatz	1 000 EUR	916 396	966 238	1 096 893	1 164 013
Umsatz je Beschäftigten	EUR	156 729	162 039	174 804	175 541
Exportquote	%	22,9	21,3	21,4	22,3
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 060	25 330	26 154	26 795
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	14	17	18	18
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	534	591	622	630
Gesamtumsatz	1 000 EUR	56 966	63 177	77 246	69 549
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	106 596	106 989	124 189	110 337
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 407	23 379	25 066	24 709
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	16	14	14	16
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	544	562	560	569
Gesamtumsatz	1 000 EUR	50 879	46 878	58 351	66 932
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	93 613	83 413	104 199	117 630
Entgelte je Beschäftigten	EUR	25 436	26 582	26 792	27 901
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	490	494	498	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	93	117	71	94
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	81 857	81 867	76 195	73 314
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	930	941	881	854
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	430	441	504	546
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	54	51	55	53
Angebotene Betten	Anzahl	2 231	2 171	2 167	2 111
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	45,6	47,6	47,8	49,5
Gästeübernachtungen	Anzahl	360 694	362 027	366 661	367 263
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,9	3,7	3,6	3,6

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

75 Saale-Orla-Kreis

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	1 148,5	1 148,5	1 148,5	1 148,4
Gemeinden	Anzahl	76	74	74	73
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	88 632	87 799	85 259	84 435
männlich	Personen	43 730	43 309	41 930	41 550
weiblich	Personen	44 902	44 490	43 329	52 885
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	77	76	74	74
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	87 307	86 443	84 365	83 366
männlich	Personen	43 004	42 576	41 459	40 975
weiblich	Personen	44 303	43 867	42 906	42 391
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,6	12,9	...	...
18 – 25	%	7,8	7,1	...	...
25 – 35	%	10,7	10,9	...	...
35 – 45	%	13,2	12,6	...	...
45 – 60	%	26,2	26,4	...	...
60 – 65	%	5,5	6,2	...	...
65 und mehr	%	24,0	23,9	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	7,0	7,7	7,2	7,4
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,1	13,0	13,5	12,7
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	9,9	11,0	12,4	13,4
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	15,1	14,3	15,1	17,0
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,2	-3,3	-2,6	-3,6
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	322,1	333,6	347,0	353,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	5,2	5,1	5,0	4,9
Produzierendes Gewerbe	%	47,2	47,7	47,6	47,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	17,0	16,7	16,7	16,5
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	9,0	9,2	9,3	9,8
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	21,5	21,4	21,4	21,4
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	4 698	4 133	3 599	3 473
darunter Frauen	%	49,1	47,9	47,4	46,4
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	9,7	8,6	7,6	7,4
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	724	627	579	547
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	633	548	627	644
Saldo	Anzahl	91	79	-48	-97
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	28	23	21	15
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	274	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	50 568	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	103	102	98	98
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	10 437	10 853	10 695	10 744
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 583 255	1 878 422	1 898 287	1 889 305
Umsatz je Beschäftigten	EUR	151 696	173 079	177 493	175 847
Exportquote	%	31,4	30,7	30,5	30,9
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 761	23 510	24 901	26 295
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	20	20	20	20
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	617	592	609	616
Gesamtumsatz	1 000 EUR	59 391	56 911	64 664	62 864
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	96 283	96 133	106 151	102 122
Entgelte je Beschäftigten	EUR	24 294	23 985	25 057	25 605
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	11	10	10	12
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	538	536	551	615
Gesamtumsatz	1 000 EUR	60 045	60 692	66 806	68 190
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	111 712	113 179	121 356	110 833
Entgelte je Beschäftigten	EUR	22 157	23 165	22 838	25 723
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	518	522	528	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	50	53	96	59
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	62 086	61 589	57 887	52 090
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	696	697	662	602
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	491	420	464	571
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	75	78	76	73
Angebote Betten	Anzahl	3 087	3 227	3 162	2 973
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	31,2	32,1	32,9	34,2
Gästeübernachtungen	Anzahl	331 489	343 953	341 351	345 115
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,1	3,0	3,0	3,1

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

76 Greiz

Merkmal	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	843,5	843,5	843,5	843,5
Gemeinden	Anzahl	62	62	55	53
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	109 003	107 555	104 464	103 297
männlich	Personen	53 653	52 960	51 296	50 755
weiblich	Personen	55 350	54 595	53 168	52 542
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	129	128	124	122
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	107 427	105 949	103 598	102 352
männlich	Personen	52 753	52 033	50 844	50 237
weiblich	Personen	54 674	53 916	52 754	52 115
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	12,0	12,2	...	...
18 – 25	%	7,1	6,4	...	...
25 – 35	%	9,9	10,1	...	...
35 – 45	%	13,0	12,2	...	...
45 – 60	%	26,7	27,0	...	...
60 – 65	%	5,5	6,3	...	...
65 und mehr	%	25,7	25,8	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,2	6,6	6,4	6,4
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	14,1	13,5	13,2	13,5
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	10,8	11,3	13,2	13,1
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	16,6	16,1	19,3	17,1
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-5,8	-4,7	-6,1	-4,0
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	254,4	258,6	271,3	276,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	3,6	3,5	3,5	3,6
Produzierendes Gewerbe	%	41,5	42,1	41,7	42,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,7	22,8	23,4	22,9
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	7,7	7,3	7,5	7,2
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	24,5	24,3	24,1	24,1
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	6 493	5 603	5 037	4 959
darunter Frauen	%	48,9	48,3	48,0	47,6
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	11,5	10,0	9,2	9,2
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	940	812	733	611
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	836	864	794	756
Saldo	Anzahl	104	-52	-61	-145
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	31	30	21	31
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	340	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	46 578	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	90	85	88	89
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	6 043	5 968	6 310	6 302
Gesamtumsatz	1 000 EUR	830 429	903 286	1 027 925	1 001 028
Umsatz je Beschäftigten	EUR	137 420	151 355	162 904	158 843
Exportquote	%	26,5	27,3	28,7	29,0
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 098	24 337	25 279	25 964
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	13	13	13	15
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	1 000	966	975	998
Gesamtumsatz	1 000 EUR	101 609	96 293	109 089	110 749
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	101 592	99 699	111 934	111 027
Entgelte je Beschäftigten	EUR	26 514	27 078	27 895	27 866
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	16	15	13	17
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	460	412	367	504
Gesamtumsatz	1 000 EUR	42 194	38 738	37 714	46 749
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	91 827	93 968	102 833	92 802
Entgelte je Beschäftigten	EUR	19 780	19 632	19 920	20 429
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	558	565	574	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	106	65	113	102
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	90 122	93 792	93 390	89 883
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	821	865	875	853
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	387	403	490	505
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	51	52	50	44
Angebotene Betten	Anzahl	1 953	1 907	1 861	1 720
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	18,6	19,2	19,9	21,2
Gästeübernachtungen	Anzahl	124 048	126 384	124 713	122 757
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,2	2,1	2,1	2,2

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

6. Strukturdaten

6.2 Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise

77 Altenburger Land

Merkmale	Einheit	2009	2010	2011	2012
Gebiet					
Territorialfläche	km ²	569,1	569,1	569,1	569,1
Gemeinden	Anzahl	40	40	40	38
Bevölkerung¹⁾					
Bevölkerung insgesamt	Personen	100 215	98 810	95 829	94 749
männlich	Personen	48 997	48 298	46 720	46 291
weiblich	Personen	51 218	50 512	49 109	48 458
Bevölkerungsdichte	Personen je km ²	176	174	168	166
Deutsche Bevölkerung insgesamt	Personen	98 877	97 446	94 793	93 628
männlich	Personen	48 236	47 537	46 158	45 636
weiblich	Personen	50 641	49 909	48 635	47 992
Deutsche Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 – 18	%	11,5	11,7	...	...
18 – 25	%	7,2	6,6	...	...
25 – 35	%	9,6	9,8	...	...
35 – 45	%	13,2	12,4	...	...
45 – 60	%	25,5	25,8	...	...
60 – 65	%	5,8	6,6	...	...
65 und mehr	%	27,1	27,2	...	...
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	6,2	6,1	6,2	6,7
Gestorbene je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	12,3	13,5	13,7	14,4
Zuzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	13,9	14,3	15,0	16,3
Fortzüge über die Landesgrenze je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	21,8	20,5	21,0	20,2
Zu- bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung je 1 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	-7,9	-6,2	-6,0	-3,9
Beschäftigte³⁾					
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am 30.6. je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	261,0	266,1	278,8	282,7
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,7	2,7	2,6	2,7
Produzierendes Gewerbe	%	36,6	36,7	37,4	37,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	23,6	22,8	22,7	22,6
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	%	9,6	10,7	10,6	10,4
Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	%	27,5	27,3	26,7	26,6
Arbeitsmarkt⁴⁾					
Arbeitslose im Jahresdurchschnitt	Personen	8 284	7 019	6 195	5 811
darunter Frauen	%	49,8	49,0	49,8	48,9
Arbeitslosenquote insgesamt ⁵⁾ im Jahresdurchschnitt	%	15,8	13,6	12,2	11,7
Unternehmen und Arbeitsstätten					
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	795	666	522	525
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	773	725	604	560
Saldo	Anzahl	22	-59	-82	-35
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	23	23	18	25
Landwirtschaft					
Betriebe	Anzahl	.	211	.	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	.	38 141	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe					
Betriebe ⁶⁾	Anzahl	78	79	77	75
Beschäftigte ⁶⁾	Personen	6 460	6 535	7 119	7 025
Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 118 710	1 188 445	1 356 951	1 348 026
Umsatz je Beschäftigten	EUR	173 175	181 859	190 610	191 890
Exportquote	%	16,3	16,5	16,0	16,0
Entgelte je Beschäftigten	EUR	21 581	22 371	23 339	24 448
Bauhauptgewerbe					
Betriebe ⁷⁾	Anzahl	18	17	13	14
Beschäftigte ⁷⁾	Personen	941	791	393	425
Gesamtumsatz	1 000 EUR	103 108	74 324	57 846	55 935
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	109 592	93 932	147 316	131 689
Entgelte je Beschäftigten	EUR	30 403	30 149	28 580	28 758
Ausbaugewerbe					
Betriebe ⁸⁾	Anzahl	10	9	11	10
Beschäftigte ⁸⁾	Personen	325	331	406	397
Gesamtumsatz	1 000 EUR	31 696	41 937	54 247	54 306
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	97 676	126 603	133 531	136 791
Entgelte je Beschäftigten	EUR	23 661	24 295	23 737	24 938
Bauen und Wohnen					
Wohnungsbestand je 1 000 Einwohnern ⁹⁾	Anzahl	593	601	609	...
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	83	101	81	100
Finanzen					
Kommunale Schulden der Gemeinden	1 000 EUR	51 504	46 728	42 585	38 151
Kommunale Schulden je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	510	470	434	394
Steuereinnahmekraft je Einwohner ¹⁰⁾	EUR	350	368	434	461
Tourismus					
Geöffnete Betriebe	Anzahl	27	29	31	28
Angebote Betten	Anzahl	1 216	1 246	1 279	1 262
Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	%	29,5	28,8	32,0	35,0
Gästeübernachtungen	Anzahl	122 135	124 965	137 759	154 358
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,2	2,2	2,3	2,4

1) ab Berichtsjahr 2011 neue Datenbasis Zensus 2011 – 2) Bezug: Mittlere Jahresbevölkerung – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 4) Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 5) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – 6) Stand Ende September – 7) Monatsdurchschnitt – 8) Vierteljahresdurchschnitt – 9) am 31.12. des Jahres; Einwohner gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990 – 10) Einwohner am 30.6. des Jahres gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990

